

Neuheiten-Offensive '94
in den Spurweiten Z, H0 und 1
inklusive **MAXI** der großen Spielbahn.

märklin

Technik erfahren

NEUHEITEN
'94



Lieber Märklin-Freund,

traditionelles Spielzeug ist beliebt. Nach neuesten Untersuchungen geht der Trend eindeutig hin zu den großen Familien-Erlebnissen. Und ganz vorne mit dabei ist selbstverständlich unsere geliebte Modelleisenbahn.

Das diesjährige Neuheiten-Programm trägt bereits in verstärktem Maße den primären Wünschen unserer Kunden Rechnung. Denn die durchgeführten Marktbefragungen im "Insider-Club" und beim "1. FC" führten letztlich zu einem Rekord-Investitionsvolumen in allen Spurweiten. Mehr als 10 Millionen DM wurden und werden in Konstruktionen und Werkzeuge investiert, um Ihnen eine interessante Neuheiten-Palette vorstellen zu können.

Für Erwachsene, die die Freude am Spiel nicht verloren haben, bietet mini-club in der Spurweite Z hochkarätige Neuheiten: die Stromlinien-Schnellzuglokomotive mit Schlepptender Baureihe 03.10 der ehemaligen DR und die Schnellzuglok mit Schlepptender Baureihe 10 der DB. Bereits legendär ist der 4teilige Diesel-Triebzug Trans Europ Express (TEE) in der Ursprungsausführung als VT 11.5, der schon bald Ihre mini-club-Anlage zieren kann.

In der Spurweite H0 bieten wir zwei "Schwergewichte" auf: die Güterzuglokomotive mit Wannentender Baureihe 52 der DB und die Tenderlokomotive Baureihe 96 der DRG, die als eine der stärksten Tenderlokomotiven der Welt in die Annalen der Eisenbahngeschichte einging.

Modernste Technologie findet sich im Diesel-Triebwagen-Zug der Baureihe 610 der DB, der mit automatischer, gleisbogen-abhängiger Wagenkasten-Neigung (Prinzip Pendolino) zukünftig seine Runden auf Ihrer Märklin-Anlage drehen kann.


Weitere H0-Highlights stellen die Diesellok der Baureihe V 200.0 der DB und die Schnellzuglokomotive Baureihe E 19 der DRG dar, die zu den leistungsfähigsten Lokomotiven der deutschen Bahngeschichte zählten.

Ein besonderes "Schmankerl" erwartet die Freunde bayerischer Länderbahn mit dem Modell des "Torf-Zuges",

bestehend aus der Dampflokomotive B 1 mit Torf-Tender und dem zugehörigen Wagen-Set für den Torf-Transport.

Pünktlich zum Jubiläum der Spure 1 konnte das Märklin-Programm in fast unbegrenzten Möglichkeiten ausgearbeitet und abgerundet werden, daß sämtliche Wünsche unserer Kunden zukünftig erreicht werden können. Für unsere Freunde, die auch noch gern spielen, werden wir auf der einseitigen großen Spielbahn "Maxi" die Vorteile der 1:120 und der Märklin-Attribute genießen können – eine unverzichtbare Grundlage wertbeständigen Spiels. Die Spiel-Freude steigert sich besonders über die "Brot und Butter" Lok der Baureihe 218 freuen, die bis heute zu den Standard-Lokomotiven auf nicht elektrifizierten Strecken der DB gehört. Als Jubiläumsmotiv entstand das "Rangier-Krokodil" Serie Ce 6/6 der SBB, charakteristisch mit nur einem Dachstromabnehmer und vorne und hinten angebauten Rangierbühnen.

Die klassischen Märklin-Metallbaukästen werden ergänzt durch vier Neuheiten.

Alle Artikel, die mit diesem Zeichen  versehen sind, sind einmalige Sonderproduktionen von Märklin für Händler, die dieses Zeichen führen. Diese Artikel werden exklusiv nur in diesem Jahr gefertigt.

Metall, Blech und Weiterentwicklung der Digital-Technologie – dies alles unterstreicht den Märklin-Slogan "Technik erfahren" und setzt gerade in der heutigen Zeit den Anspruch hochwertigen und wertbeständigen Spielzeugs, den bereits die Firmengründer vor 135 Jahren mit dem Zusatz "Fabrik feinsten Metallspielwaren" erhoben haben, fort.

Und wie wir aus unseren Umfragen erfahren haben, erhalten wir dazu die Rückendeckung durch Sie, unsere Kunden.

Ihr Märklin-Team



18 942
Die Video-Cassette fürs Heim-Kino. 10 Minuten Märklin-Neuheiten 1994. Nur in deutscher Sprache. Die Video-Cassette ist überspielbar und hat eine Spieldauer von 240 Minuten.

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Postfach 8 60
D-73008 Göppingen

Änderungen und Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Elektrische und mechanische Daten- und Maßangaben erfolgen ohne Gewähr.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. In Deutschland hergestellt bei J. Fink, Ostfildern.
158 00 - MAL 01 94 fi
© Copyright by Gebr. Märklin & Cie. GmbH

Bei den Abbildungen handelt es sich teilweise um Handmuster.

Tradition und High-Tech ...

märklin
Technik erfahren

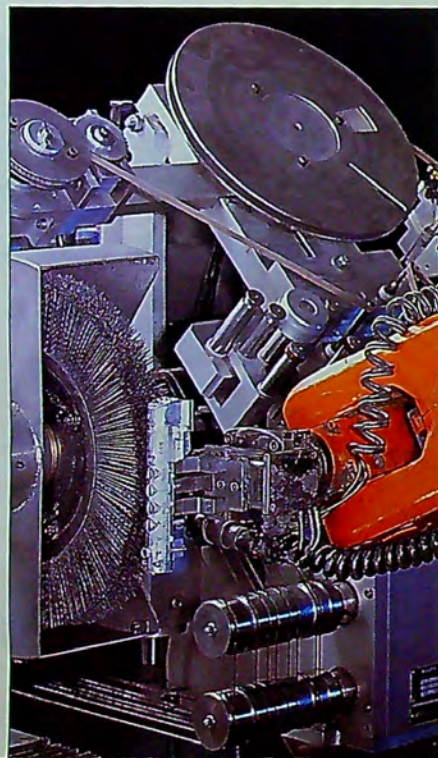
... bestimmen die Qualität aller Märklin-Produkte. Das bewährt sichere System, optimierte Metallfertigung, perfektionierte Produktions-Techniken und modernste Elektronik für Antrieb und Steuerung machen unsere Erzeugnisse zu feinmechanischen Meisterstücken, die bei Modellbahn-Einsteigern, -Spielern und -Sammlern gleichermaßen hoch im Kurs stehen.

Perfektion im Modell – made by Märklin.

Metall-Technologie

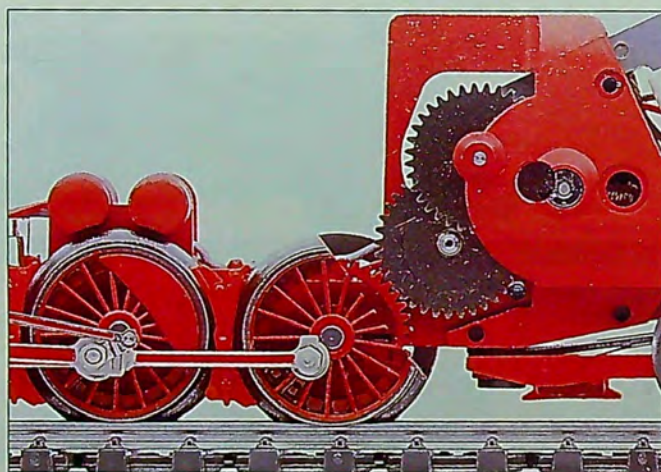
Optimierte Metallfertungsverfahren geben die Garantie, daß sich feine Detaillierung und vorbildgerechte Werkstoffe nicht ausschließen, sondern bei intelligentem Einsatz am Modell perfekt ergänzen. Unser Entgratungs-Roboter arbeitet mit hoher Präzision.

High-Tech in Metall.

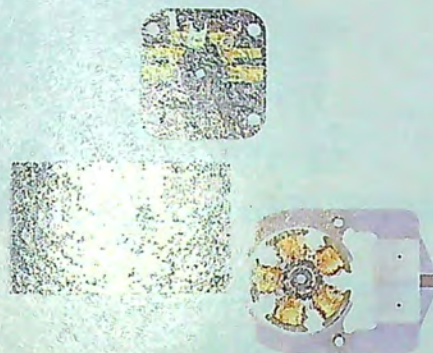


Antriebstechnik

Gehäuse und Fahrgestell, Motor, Getriebe und Radsätze aus Metall garantieren hohe Zugkraft und eine lange Lebensdauer auch für die nächste Generation. Seit über 50 Jahren wird jedes neue Lokomotivmodell vor Serienfreigabe einem 1.000-Stunden-Dauertest unterzogen.



Das Surren des traditionsgemäß eingebauten Metallzahnrad-Stirnradschaltgetriebes ist Musik in den Ohren eines jeden echten Märklin-Fans und sichert einen konstruktionsbedingt guten Auslauf, selbst aus langsamer Fahrt.



Der digitale Mehrleistungs-Antrieb bietet eine weite Streubreite des Fahrkomforts durch einstellbare Höchstgeschwindigkeit, Anfahr- und Bremsverzögerung sowie eine vorbild-entsprechende Regelung des Motors bei Berg- und Talfahrt. Und das nicht nur für H0, sondern jetzt auch für die Spur 1.

Digitales Steuerungssystem

Der Wunsch nach unabhängiger Steuerung mehrerer Züge ist der entscheidende Grund für eine Umstellung des Fahrbetriebs auf Märklin Digital.

Mit der Neuentwicklung der Control Unit (6021) beginnt eine neue Ära der Digital-Steuerung. Unseren Technikern ist es gelungen, die Komponenten "Steuern" und "Fahren" in einem Gerät zu vereinen. Und zwar für verschiedene Spurweiten und Systeme. Insgesamt 80 Lok-Adressen können unterschieden und angewählt werden. Ganz egal, ob Spur 1 oder H0, ob Mittelleiter-System oder Zweischienen-System.

Die Control Unit (6021) ist "Eine für alle".

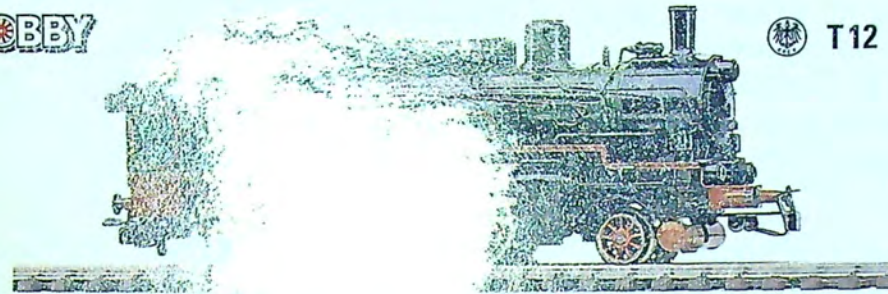


Eine weitere Neuheit: **DELTA-Mehrzugbetrieb für Maxi und Märklin 1.**

Abgestimmt auf die besonderen Einsatzbedingungen und Anforderungen einer Maxi- oder Märklin 1-Bahn entstanden die DELTA station (6607) und der DELTA mobil-Handregler (6608). Das System kann problemlos auch im Außenbereich (Garten/Terrasse) verwendet werden. Funktion und Betrieb entsprechen dem DELTA-Mehrzugbetrieb für Märklin H0.

Neues von HOBBY fürs Hobby.

HOBBY



T12

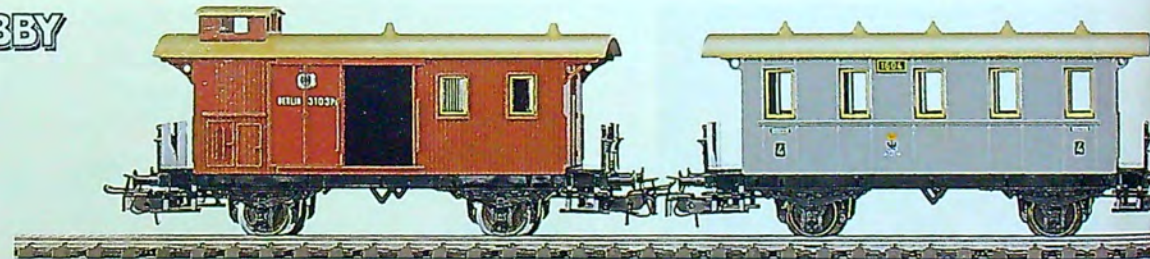
3103 Tenderlokomotive. Reihe T 12 der Königlich Preußischen Eisenbahn-Verwaltung (KPEV). Fahrgestell aus Metall. 3 Achsen angetrieben. 2 Haftreifen. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal vorne. Vorne Kupplungshaken mit Vorentkupplung, hinten RELEX-Kupplung. Länge über Puffer 13,5 cm.

HOBBY



3104 Elektrolokomotive. Baureihe 114 der Deutschen Bundesbahn (DB). Fahrgestell aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal vorne und hinten. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. An beiden Enden RELEX-Kupplungen. Länge über Puffer 19,1 cm.

HOBBY



HOBBY



4420 Kühlwagen. Privatwagen der Mineralbrunnen AG, Bad Teinach. RELEX-Kupplungen. Länge über Puffer 11,5 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 058

HOBBY



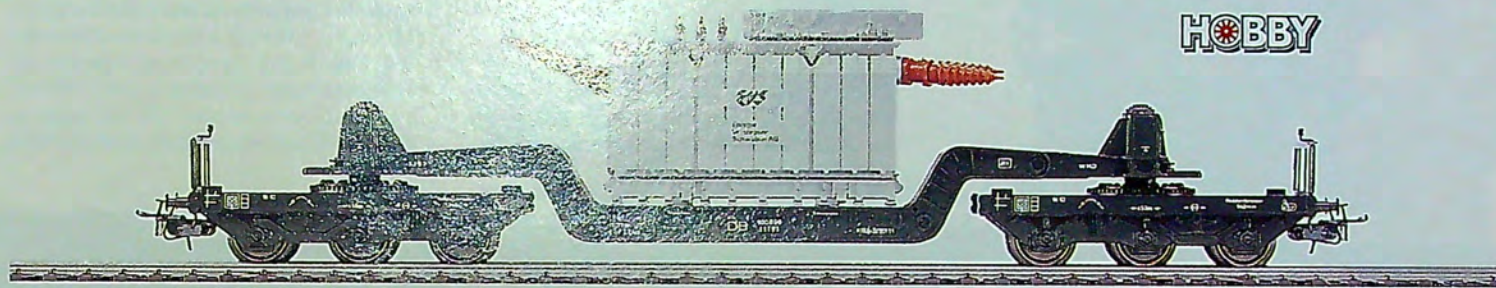
4421 Bierwagen. Privatwagen der Klosterbrauerei Andechs, Andechs. RELEX-Kupplungen. Länge über Puffer 11,5 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 058

HOBBY



4428 Tankwagen. 2000l. Messelwagen der Deutschen Bundesbahn (DB) der ehemaligen DDR. Metallmodell der Firma M. A. Berlin. RELEX-Kupplungen. Länge über Puffer 11,5 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 053

***4617** Tiefladewagen. SSI 53 der Deutschen Bundesbahn (DB). Beladen mit abnehmbarem Groß-Transformator. Achslager und Längsträger aus Metall. RELEX-Kupplungen. Länge über Puffer 25,0 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 053



HOBBY

4035 Wagen-Set "Preußischer Personenzug". Packung besteht aus 4 Personenwagen der Königlich Preussischen Eisenbahn-Verwaltung (KPEV): 1 Personenwagen 1./2. Klasse, 1 Personenwagen 3. Klasse, 1 Personenwagen 4. Klasse und 1 Gepäckwagen mit Aufbau für Zugführerabteil. Alle Wagen mit RELEX-Kupplungen. Gesamtlänge 45,0 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 060

Alle Wagen in Sonderausführung. Einzel nicht erhältlich.



HOBBY



***4618** Tiefladewagen. SSI 53 der Deutschen Bundesbahn (DB). Beladen mit abnehmbarer Übersee-Kiste. Achslager und Längsträger aus Metall. RELEX-Kupplungen. Länge über Puffer 25,0 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 053

*Neue Ausführung 1994

Lokomotiven – immer wieder aufs neue faszinierend.

3393 Güterzuglokomotive mit Wannentender. Baureihe 52 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Mit eingebauter 600 kW Leistung, 12,5 t Achslast, Fahrgestell aus 1400 mm Gussstahl, 4 Achsen mit 4 Haftreifen. Jede Achse hat zwei zwei gelenkig montierte Gleitlager-Radgruppen. Elektrischer Antrieb durch die Fahrtrichtung. Motorleistung 2,250 kW. Spitzensignal, mit dem Fahrersichtfeld, ist selbst. An beiden Seiten Motorflankensignalaufnahmen mit Kaskadenlicht. Puffer 26,7 cm. Eingeliefert im Jahr 1972 (konventionelle Version, ohne Rauchrohr). Rauchsatz Nr. 11.

Die Lokomotive ist geeignet für den normalen Fahrbetrieb auf konventionellen Anlagen im DELTA-Mehrzugverkehr.

3793 Digital – Güterzuglokomotive mit Wannentender. Baureihe 52 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Wie 3393, jedoch mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (600 W). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor. Lastabhängige Regelung der Motorleistung. Einstellbare Höchstleistungsgrenze. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung. Spitzensignal als digital betriebliche Zusatzfunktion. Eingerichtet für Digitalbetrieb (Typ Nr. 11).

Die Lokomotive ist auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.

HAMO
8393 Güterzuglokomotive mit Wannentender. Baureihe 52 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Wie 3393, jedoch in HAMO-Ausführung für Zweileiter-Gleichstrom-Systeme.



3415 Güterzuglokomotive mit Wannentender. Baureihe 52 der Deutschen Bundesbahn (DB). Kessel und Fahrgestell aus Metall. 5 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Gute Kurvengängigkeit durch zwei gelenkig miteinander gekuppelte Treibradgruppen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 26,7 cm. Eingelichtet für Rauchsatz 7226.

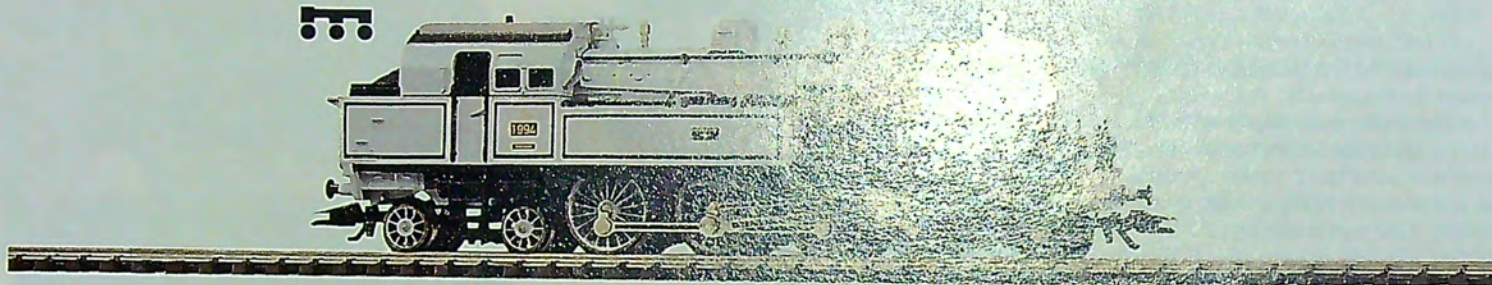
3715 Digital – Güterzuglokomotive mit Wannentender. Baureihe 52 der Deutschen Bundesbahn (DB). Wie 3415, jedoch mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (6090). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor. Lastabhängige

Regelung der Geschwindigkeit. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung. Spitzensignal als digital schaltbare Zusatzfunktion. Eingelichtet für Rauchsatz (Seuthe Nr. 11).

Digital-Lokomotiven sind auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.

Die Baureihe 52 entstand als vereinfachte Version der Baureihe 50. Aufgrund zahlreicher Beschaffungsschwierigkeiten für manche Materialien wurde die Konstruktion wesentlich vereinfacht. Dadurch konnten alle entbehrlichen Komponenten verzichtet werden. 1942 wurden die ersten Maschinen geliefert. Bis 1951 wurden etwa 6285 Maschinen dieser Baureihe gebaut.

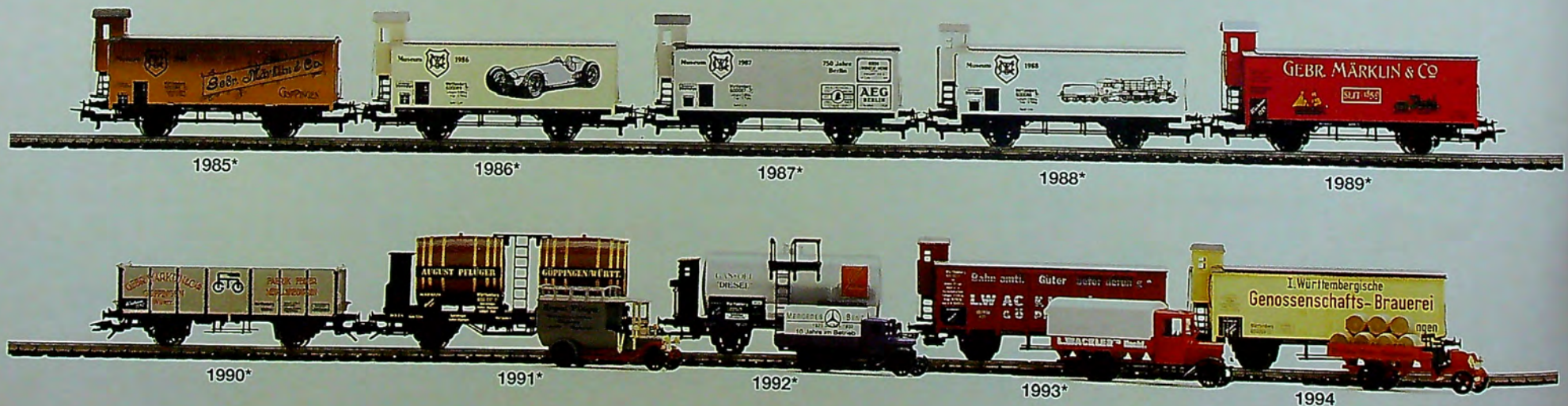




83307 Tenderlokomotive. Reihe T 18 der Königlich Württembergischen Staatseisenbahnen (K.W.St.E.) als Märklin-Museums-Lokomotive 1994. **Mit eingebautem DELTA-Modul.** Kessel und Fahrgestell aus Metall. 3 Achsen angetrieben. 2 Haftreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Beleuchtetes Zweilicht-Spitzenignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkuppungen. Länge über Puffer 16,9 cm.

Die Lokomotive ist geeignet für den universellen Fahrbetrieb auf konventionellen Anlagen, im DELTA-Mehrzugbetrieb und auf digitalen Anlagen.

Diese Museumswagen warten alle auf ihre Lokomotive.



1985*

1986*

1987*

1988*

1989*

1990*

1991*

1992*

1993*

1994

3496 Schwere Tenderlokomotive. Baureihe 96 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. 4 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Gute Kurvengängigkeit durch die gelenkig miteinander verbundenen Treibradgruppen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Beleuchtetes Zweilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd. An beiden Enden Kurzkupplungen mit Kulisenführung. Länge über Puffer 20,3 cm.

3796 Digital – Schwere Tenderlokomotive. Baureihe 96 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Wie 3496 jedoch mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (6090). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor. Lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung. Spitzensignal als digital schaltbare Zusatzfunktion.

Digital-Lokomotiven sind auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.

Die Baureihe 96 war eine der stärksten Tenderlokomotiven der Welt. Diese Maschinen wurden für die Steilrampen der Bayerischen Staatsbahn konzipiert. Die Mallet-Maschinen waren mit zwei Hochdruck- und zwei Niederdruck-Zylinder ausgestattet. 1913 wurden 20 Lokomotiven der Baureihe 96 in einer verbesserten Ausführung als 10 Lokomotiven gebaut.

HAMO

8396 Schwere Tenderlokomotive. Baureihe 96 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Wie 3496, jedoch in HAMO-Ausführung für Zweileiter-Gleichstrom-Systeme.

96

Dampflokomotive mit Torftender und Wagenset "Torf-Transport".

Da Bayern kaum über eigene Kohlevorräte verfügte, die den Ansprüchen der Lokomotiv-Heizung genügten, waren viele bayerische Lokomotiven für die Feuerung mit heimischen Torf eingerichtet. Dieser wurde oftmals auf bahneigenen Torfstichen gewonnen.

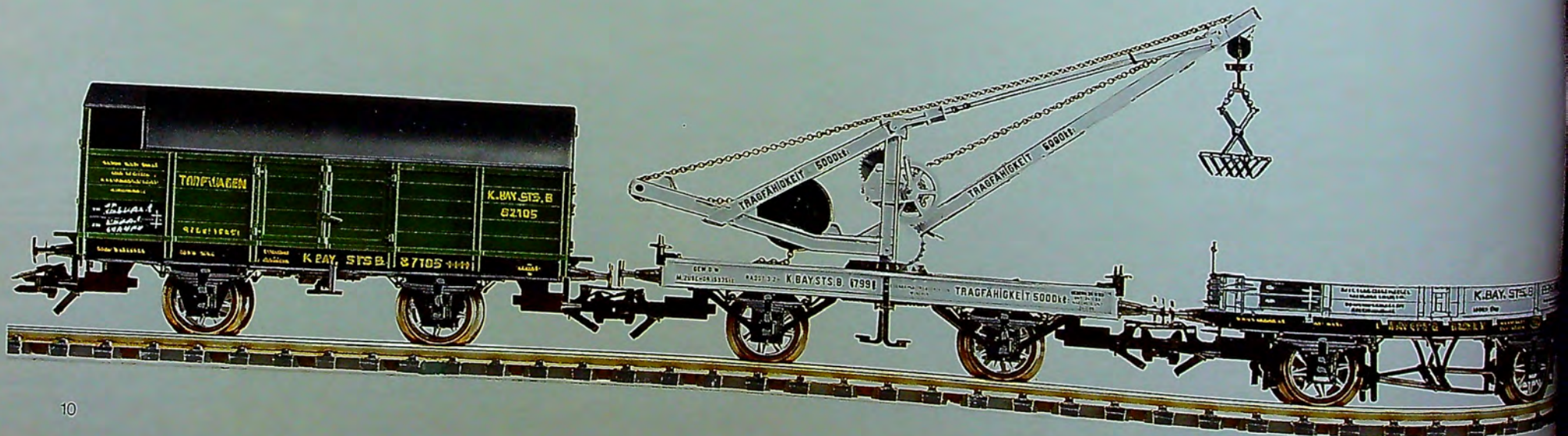
Da der Heizwert des Torfes im Vergleich zur Steinkohle relativ gering ist, waren die Tender wesentlich größer und wegen des nassempfindlichen Brennstoffs überdacht. Auf längeren Strecken wurde sogar ein zusätzlicher Torf-Munitionswagen mitgeführt.

Ein weiteres äußeres Merkmal der Torflokomotiven waren die birnen- oder trichterförmigen Schornsteine, die übermäßigen Funkenflug verhindern sollten.

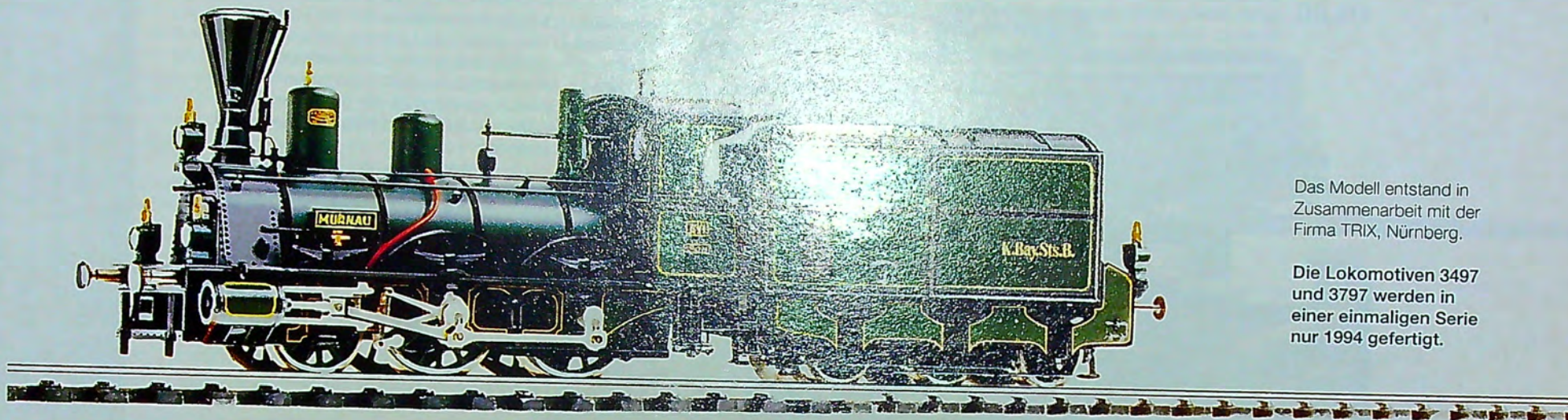
3497 Dampflokomotive mit Schlepptender. Reihe B VI der Königlich Bayerischen Staatsbahn (K.Bay.Sts.B.) mit Fahrgestell aus Metall. Hochleistungs-Motor (System Faulhaber) im Kessel angetrieben. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftketten. Mechanische Umschaltung der Fahrtrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzenignal. Fahrwerk mit Außenrahmen und Stößelsteuerung. Feste Kurzkupplung zwischen Lokomotive und Tender. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 16,3 cm.

3797 Digital – Dampflokomotive mit Schlepptender. Reihe B VI der Königlich Bayerischen Staatsbahn (K.Bay.Sts.B.) mit Torftender. Wie 3497, jedoch mit digitalem Hochleistungs-Motor (System Faulhaber). Lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung. Spitzenignal als digital schaltbare Zusatzfunktion.

Digital-Lokomotiven sind auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.

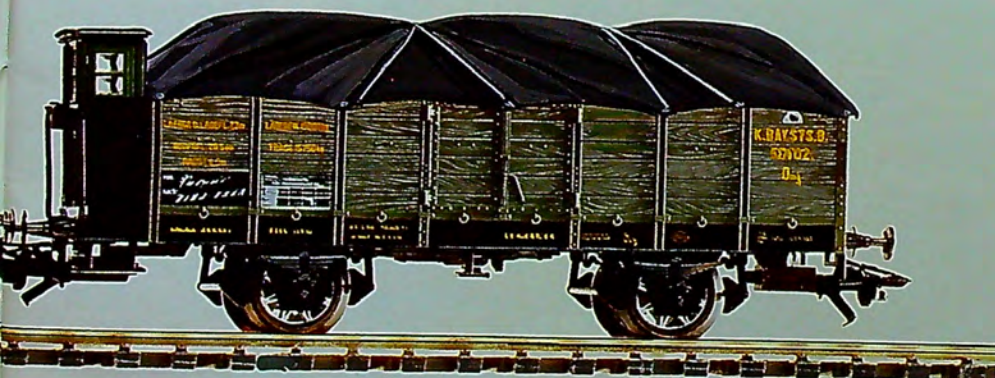


K.Bay.Sts.B. B VI



Das Modell entstand in Zusammenarbeit mit der Firma TRIX, Nürnberg.

Die Lokomotiven 3497 und 3797 werden in einer einmaligen Serie nur 1994 gefertigt.



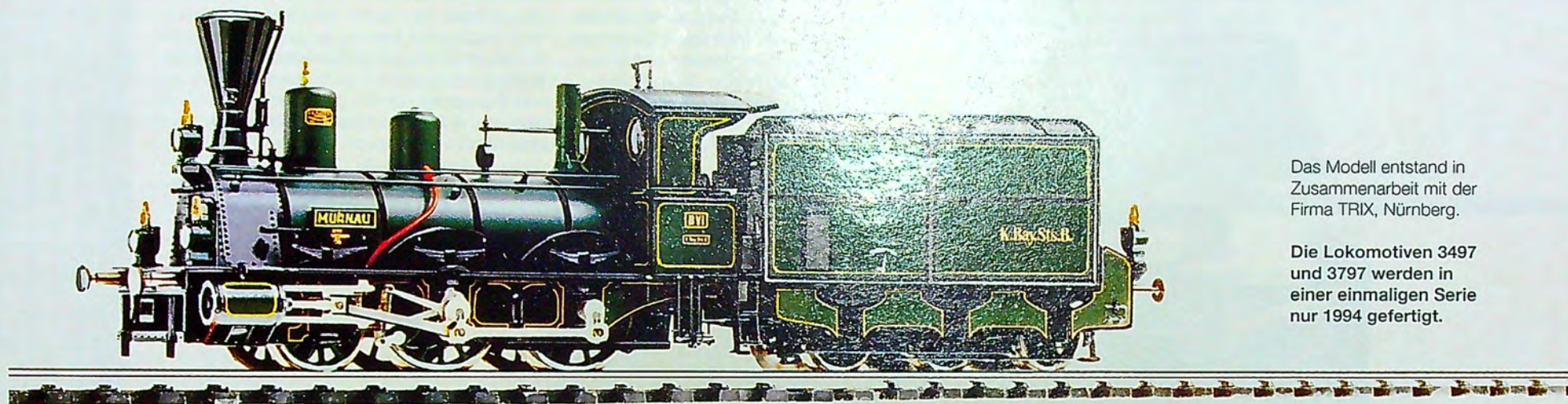
4897 Wagen-Set "Torf-Transport". Bestehend aus 4 Wagen verschiedener Bauart der Königlich Bayerischen Staatsbahn (K.Bay.Sts.B.): 1 offener Mittelbordwagen mit Bremserhaus, Plane und Imitation der Torfladung. 1 Torf-Munitionswagen. 1 Kranwagen mit drehbarem Ausleger, feiner Metallkette und beweglichem Gegengewicht. 1 Kran-Schutzwagen mit detailliertem Bremsgestänge. Alle Wagen mit Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Gesamtlänge 38,1 cm.

Alle Wagen in Sonderausführung. Einzelnen nicht erhältlich.

Die Modelle entstanden in Zusammenarbeit mit der Firma TRIX, Nürnberg.

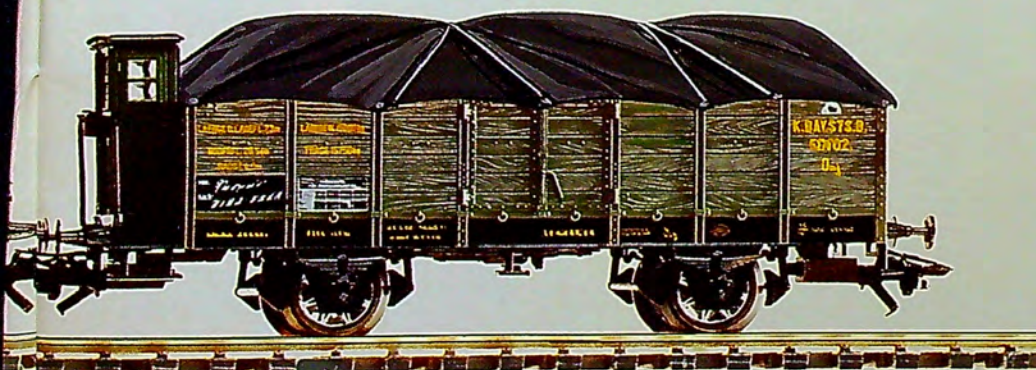
Das Wagen-Set 4897 wird in einer einmaligen Serie nur 1994 gefertigt.

K.Bay.Sts.B. B VI



Das Modell entstand in Zusammenarbeit mit der Firma TRIX, Nürnberg.

Die Lokomotiven 3497 und 3797 werden in einer einmaligen Serie nur 1994 gefertigt.



4897 Wagen-Set "Torf-Transport". Bestehend aus 4 Wagen verschiedener Bauart der Königlich Bayerischen Staatsbahn (K.Bay.Sts.B.). 1 offener Mittelbordwagen mit Bremserhaus, Plane und Imitation der Torfladung. 1 Torf-Munitionswagen. 1 Kranwagen mit drehbarem Ausleger, feiner Metallkette und beweglichem Gegengewicht. 1 Kran-Schutzwagen mit detailliertem Bremsgestänge. Alle Wagen mit Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Gesamtlänge 38,1 cm.

Alle Wagen in Sonderausführung. Einzelnen nicht erhältlich.

Die Modelle entstanden in Zusammenarbeit mit der Firma TRIX, Nürnberg.

Das Wagen-Set 4897 wird in einer einmaligen Serie nur 1994 gefertigt.

3380 Diesel-hydraulische Lokomotive. Baureihe 220 (V 200.0) der Deutschen Bundesbahn (DB). Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Führerstände und Maschinenraum mit Inneneinrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlußlichter, mit der Fahrtrichtung wechselnd. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 21,0 cm.

3780 Digital – Diesel-hydraulische Lokomotive. Baureihe 220 (V 200.0) der Deutschen Bundesbahn (DB). Wie 3380, jedoch mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (D080). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor, Lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit, einstellbare Höchstgeschwindigkeit, einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung, Spitzensignal als digital schaltbare Zusatzfunktion.

... durch auf konventionelle...

Die Entwicklung begann mit den 2000 PS starken Planlokomotiven 1953 statt. Ab 1958 begann die Lieferung der insgesamt 61 Benzinmaschinen. Die diesel-hydraulische Antriebstechnik dieser Lokomotive war richtungweisend für den gesamten Lokomotivbau. Äußerlich unterscheidet sich die legendäre V 200.0 von der späteren V 200.1 durch die Anordnung der Lüfter und die Kontur der Frontpartie.



DB 220 (V 200.0)

3473 Diesel-hydraulische Mehrzwecklokomotive. Baureihe 211 der Deutschen Bundesbahn (DB). **Mit eingebautem DELTA-Modul.** Fahrgestell und Rahmen aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Maßstäblich schmale Vorbauten. Vorbildgerechter Kühlergrill. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 14,1 cm.

Die Lokomotive ist geeignet für den universellen Fahrbetrieb auf konventionellen Anlagen,

im DELTA-Mehrzugbetrieb und auf digitalen Anlagen.

Die Entwicklung der Baureihe V 100 begann im Jahr 1956. Eine leistungsfähige Maschine für leichte Reise- und Güterzüge auf Hauptstrecken und den gemischten Nebenbahnbetrieb sollte entwickelt werden. 1961 lief die eigentliche Serie an, die insgesamt 364 Maschinen umfaßte. Äußerlich unterscheiden sie sich von der späteren Baureihe 212 durch den Kühlergrill.



DB 211

3469 Schnellzuglokomotive. Baureihe E 19 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Führerstände und Maschinenraum mit Inneneinrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Altbau-Dachstromabnehmer. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. Bewegliche Frontschürzen können mit beiliegendem Zusatzteil für Vitrineneinsatz arretiert werden. Federkopf-Treibräder und Laufräder mit dunkel vernickelten Laufkränzen. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 19,5 cm.

3769 Digital – Schnellzuglokomotive.

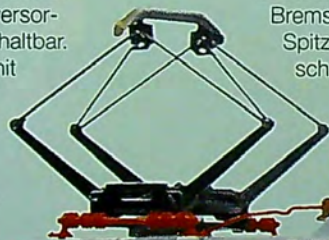
Baureihe E 19 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Wie 3469, jedoch mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (6090). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor. Lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfah- und Bremsverzögerung. Spitzensignal als digital schaltbare Zusatzfunktion.

Digital-Lokomotiven sind auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.



8369 Schnellzuglokomotive. Baureihe E 19 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Wie 3469, jedoch in HAMO-Ausführung für Zweileiter-Gleichstrom-Systeme.

Die legendären Schnellzuglokomotiven der Baureihe E 19.1 wurden 1940 in weinroter Lackierung in Dienst gestellt. Mit ihren vier achtpoligen Doppelmotoren erreichten sie eine Höchstgeschwindigkeit von 180 km/h. Bei der Ablieferung waren die Maschinen für Schnellfahrversuche bis 225 km/h vorbereitet. Bis zur Beschaffung der Baureihe E 03 waren die E 19 die leistungsfähigsten Lokomotiven der Deutschen Bundesbahn. Als Museumslokomotiven gibt es heute noch 2 Maschinen dieser Baureihe.



E 19

Märklin-Zugkraft auf Gleis 1:

Der Stuttgarter Hauptbahnhof am 1. November 1993 um 14.27 Uhr: Zehn Märklin-Güterzuglokomotiven der Baureihe 194, ausgestattet mit digitalem Hochleistungs-Antrieb 6090, zogen 2.108 Containerwagen über eine Distanz von 35,14 m. "Der längste Modellbahnzug der Welt" hat sich seinen Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde wahrlich verdient.

Die 36 Mitglieder der Modellbahngruppe des Bundesbahnsozialwerks Stuttgart und des Modelleisenbahnclubs Stuttgart e.V. konnten voller Freude und Genugtuung ihren "Rekord" feiern. Allein die Lokomotiven brachten insgesamt 7,2 kg Gewicht auf die Schienen und zogen die 101,18 kg schwere Wagengarnitur mit ihrer enormen Zugkraft zum Weltrekord.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!

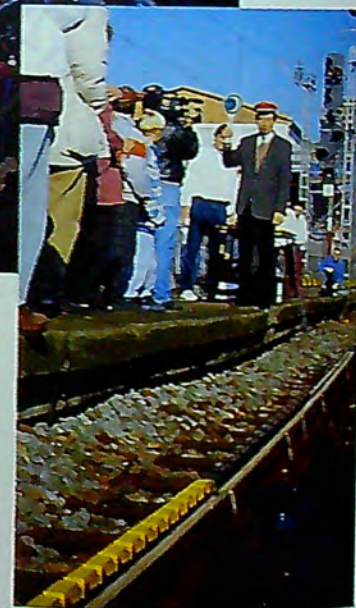
3722 Digital – Elektrolokomotive. Baureihe 194 der Deutschen Bundesbahn (DB). Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. 3 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (6090). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor. Lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd, als digital schaltbare Zusatzfunktion. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 21,0 cm.

Digital-Lokomotiven sind auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.



DB 194

Weltrekord!



3442 Elektrolokomotive. Baureihe 212 der Deutschen Reichsbahn (DR) der ehemaligen DDR. Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Inneneinrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzen-signal und zwei rote Schlußlichter, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 19,1 cm.

3742 Digital – Elektrolokomotive. Baureihe 212 der Deutschen Reichsbahn (DR) der ehemaligen DDR. Wie 3442, jedoch mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (6090). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor. Lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung. Spitzensignal als digital schaltbare Zusatzfunktion.

Digital-Lokomotiven sind auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.

Im Jahr 1990 übernahm die Deutsche Reichsbahn die vier Versuchs-Lokomotiven 212 002 bis 005. Bei dieser Bauserie wurden diverse neue Komponenten getestet. Diese Maschinen sind für 160 km/h Höchstgeschwindigkeit ausgelegt. Die Dauerleistung beträgt 4020 kW, also 480 kW mehr als bei der Baureihe 243.



3441 Elektrolokomotive. Baureihe 143 der Deutschen Reichsbahn (DR). Versuchsausführung 143 001 "Weiße Lady" in aktuellem Zustand. **Mit eingebautem DELTA-Modul.** Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Inneneinrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzen-signal und zwei rote Schlußlichter, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 19,1 cm.

Die Lokomotive ist geeignet für den universellen Fahrbetrieb auf konventionellen Anlagen, im DELTA-Mehrzugbetrieb und auf digitalen Anlagen.

HAMO

8341 Elektrolokomotive. Baureihe 143 der Deutschen Reichsbahn (DR). Wie 3441, jedoch in HAMO-Ausführung für Zweileiter-Gleichstrom-Systeme.

1700



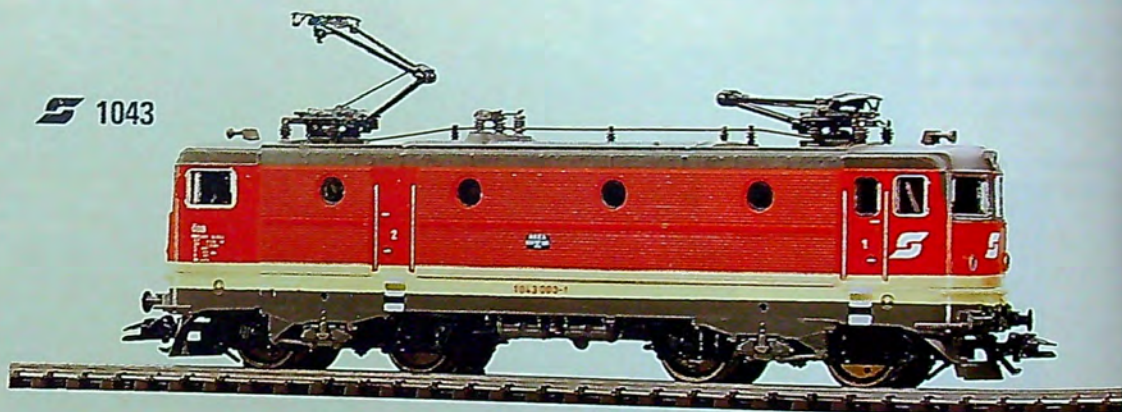
1700 Mehrzwecklokomotive. Serie 1700 der Niederländischen Staatsbahnen (NS). Mit eingebautem DELTA-Modul. Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufbauten. Länge über Puffer 20,0 cm.

Die Lokomotive ist geeignet für den universellen Fahrbetrieb auf konventionellen Anlagen, im DELTA-Mehrzugbetrieb und auf digitalen Anlagen.

3458 Mehrzwecklokomotive. Baureihe 1043 der Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB). Mit eingebautem DELTA-Modul. Fahrgestell und Rahmen aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. An beiden Enden Kurzkupplungen. Länge über Puffer 17,5 cm.

Die Lokomotive ist geeignet für den universellen Fahrbetrieb auf konventionellen Anlagen, im DELTA-Mehrzugbetrieb und auf digitalen Anlagen.

1043



Ae 3/6"



3351 Elektrolokomotive. Serie Ae 3/6" der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Mit eingebautem DELTA-Modul. Fahrgestell aus Metall. 3 Achsen angetrieben. 2 Haftreifen. Je ein gefedertes Lauf- und Drehgestell. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal und ein weißes Schlußlicht, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. An beiden Enden Kurzkupplungen. Länge über Puffer 16,0 cm.

Die Lokomotive ist geeignet für den universellen Fahrbetrieb auf konventionellen Anlagen, im DELTA-Mehrzugbetrieb und auf digitalen Anlagen.

⇄ Ae 6/6



3736 Digital – Mehrzwecklokomotive. Serie Ae 6/6 der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Kantonslok "Freiburg" in roter Farbgebung mit der Betriebsnummer 11 417. Wappenaufschrift beidseitig unterschiedlich deutsch und französisch. Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. 3 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (6090). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor. Lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung. Führerstände und Maschinenraum mit Inneneinrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal und ein weißes Schlußlicht, mit der Fahrtrichtung wechselnd, als digital schaltbare Zusatzfunktion. Dachstromabnehmer in Schweizer Bauart. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 21,0 cm.

Digital-Lokomotiven sind auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.

3463 Elektrolokomotive. Serie 465 (Re 4/4) der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn (BLS). Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Führerstände mit Inneneinrichtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal und ein weißes Schlußlicht, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Vorbildgerecht in der Dachverkleidung versenkte SBB-Dachstromabnehmer. Vorbildgerechte Front- und Seitenschürzen. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. An beiden Enden Norm-Kupplungsaufnahmen mit Kurzkupplungen. Länge über Puffer 21,3 cm.

44650 Schmales Schleifstück für SBB-Stromabnehmer. Für Vitrinen-Modelle geeignet.

***3460 Elektrolokomotive.** Serie 460 der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Betriebsnummer 460 008-6 "La Gruyère". (ohne Abb.)

***3760 Elektrolokomotive** mit digitalem Hochleistungs-Antrieb. Serie 460 der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Betriebsnummer 460 011-0 "Rheintal". (ohne Abb.)

3763 Digital – Elektrolokomotive. Serie 465 (Re 4/4) der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn (BLS). Wie 3463, jedoch mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (6090). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor. Lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung. Spitzensignal als digital schaltbare Zusatzfunktion.

Digital-Lokomotiven sind auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.

Auf Basis der Serie 460 der SBB beschafft auch die Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn neue Lokomotiven. In einigen Details werden diese Maschinen abgeändert und daher bei der BLS als Serie 465 bezeichnet. Voraussichtlich Ende 1994 erfolgt die Indienstellung.

BLS 465



3476 Diesel-Triebwagen-Zug. Baureihe 610 der Deutschen Bundesbahn (DB). Automatische, gleisbogenabhängige Wagenkasten-Neigung. **Mit eingebautem DELTA-Modul.** Fahrgestell aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haflreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Inneneinrichtung. Innenbeleuchtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlußlichter, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Kurzgekuppelte Spezialverbindung zwischen den Wagen-Einheiten. An beiden Fahrzeugenden detaillierte Nachbildung der Scharfenberg-Kupplungen. Durch Austausch gegen die beiliegenden Norm-Kupplungsaufnahmen können mehrere Einheiten miteinander gekuppelt werden. Zuglänge über Mittelpuffer 56,6 cm.

Der Diesel-Triebwagen-Zug ist geeignet für den universellen Fahrbetrieb auf konventionellen Anlagen, im DELTA-Mehrzugbetrieb und auf digitalen Anlagen.

3776 Digital – Diesel-Triebwagen-Zug. Baureihe 610 der Deutschen Bundesbahn (DB). Wie 3476, jedoch mit digitalem Hochleistungs-Antrieb (6090). Fünfpoliger Hochleistungs-Motor. Lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung. Spitzensignal als digital schaltbare Zusatzfunktion.

Digital-Lokomotiven sind auch auf konventionellen Anlagen einsetzbar.

Das Modell entstand in Zusammenarbeit mit der Firma Fleischmann, Nürnberg.

Die Fahrzeuge der Baureihe 610 sind auf dem bei Flut entwickelten Kompaktdesign bogenabhängigen Wagenkasten-Neigung des Fahrgestells. Hierbei wird die Schwerkraft in Abhängigkeit von der Gleis-Bogenkrümmung durch hydraulische Zylinder auf beiden Seiten des Fahrgestells in 6 Grad Neigung gebracht werden. Dadurch werden diese Triebwagen Kurven bei geringem Neigungswinkel durchfahren als konventionelle Triebwagen. Dies erlaubt auf kurvenreichen Strecken eine deutliche Vorkürzung der Reisezeit und gleichzeitig höheren Komfort.

DB 628.2



DB 610



*3376 Diesel-Triebwagen-Zug. Baureihe 628.2 der Deutschen Bundesbahn (DB) mit Steuerwagen 928.2. Fahrgestell aus Metall. 2 Achsen angetrieben. 4 Haftreifen. Elektronische Umschaltung der Fahrtrichtung. Inneneinrichtung. Innenbeleuchtung. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal und

zwei rote Schlußlichter, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Beleuchtete Zieltafel an der Stirnseiten. Kurzgekuppelte Spezialverbindung mit Kulissenführung zwischen Trieb- und Steuerwagen. An beiden Fahrzeugenden detaillierte Nachbildung der Original-Kupplungen mit Bremsschläuchen. Zuglänge 52,5 cm.

*3376 Diesel-Triebwagen-Zug. Baureihe 628.2 der Deutschen Bundesbahn (DB) mit Steuerwagen 928.2. Wie 3376. Sonderausführung digitaler Zusatzfunktionen.

Digital-Steuerungsfähig auch auf Kurven. Funktion: Weichen durch DB-Bes.



*Neue Ausführung 1994

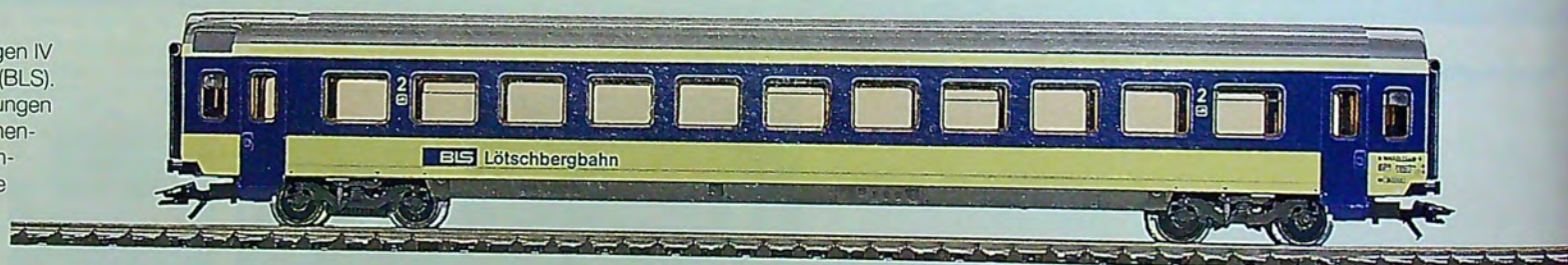


Wagen machen Züge.



4218 Schnellzugwagen. Einheitswagen IV B der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn (BLS). 1. Klasse. Inneneinrichtung. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Eingerichtet für Innenbeleuchtung 7330. Vorbereitet für stromführende Kupplungen 7319. Verstellbare Puffer. Länge über Puffer 26,4 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 058

***4219 Schnellzugwagen.** Einheitswagen IV B der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn (BLS). 2. Klasse. Inneneinrichtung. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Eingerichtet für Innenbeleuchtung 7330. Vorbereitet für stromführende Kupplungen 7319. Verstellbare Puffer. Länge über Puffer 26,4 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 058

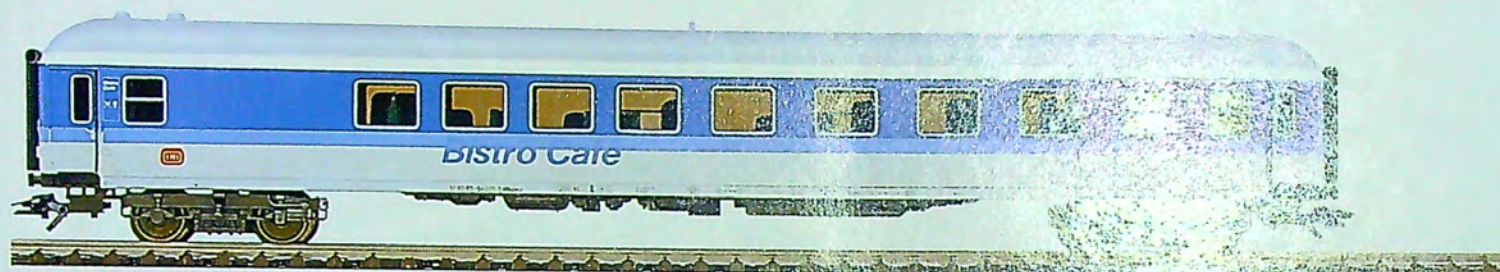


4877 Gedeckter Güterwagen. G 10 ohne Bremserhaus der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Schiebetüren zum Öffnen. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Länge über Puffer 11,0 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 027



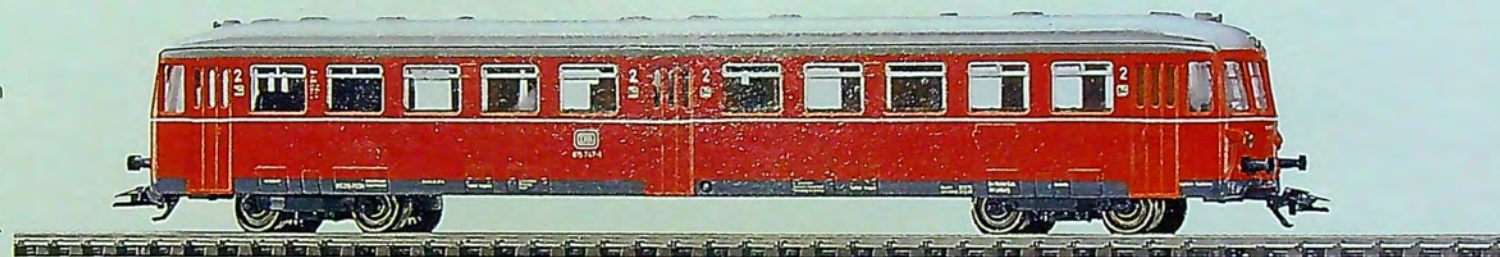
4878 Gedeckter Güterwagen. G 10 ohne Bremserhaus der Deutschen Bundesbahn (DB). Schiebetüren zum Öffnen. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Länge über Puffer 11,0 cm. Gleichstrom-Radsatz 70 027



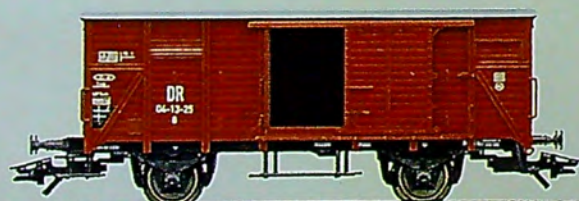


4384 InterRegio-Wagen. ARbuimz 262 Bistro Café der Deutschen Bundesbahn (DB). Inneneinrichtung. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Eingerichtet für Innenbeleuchtung 7330. Vorbereitet für stromführende Kupplungen 7319. Verstellbare Puffer. Länge über Puffer 27,0 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 058

4028 Steuerwagen. Zum Akkumulatoren-Triebwagen 3428. Baureihe 815 der Deutschen Bundesbahn (DB). Inneneinrichtung. Innenbeleuchtung. Bei Kupplung mit dem Triebwagen 3428 beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlußlichter, mit der Fahrtrichtung wechselnd. An beiden Enden Kurzkupplungen. Länge über Puffer 24,0 cm.



4879 Gedeckter Güterwagen. G 10 ohne Bremserhaus der Deutschen Reichsbahn (DR) der ehemaligen DDR. Schiebetüren zum Öffnen. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Länge über Puffer 11,0 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 027



4856 Mineralöl-Kesselwagen. Kesselwagen der Deutschen Reichsbahn (DR) der ehemaligen DDR. Minol Mineralölhandel AG, Berlin. Fein detailliertes Fahrgestell mit durchbrochenem Rahmen. Zahlreiche angesetzte Einzelheiten. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Länge über Puffer 18,0 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 058



4767 Tragwagen. Lgjs 598 der Deutschen Bundesbahn (DB).
Beladen mit 5 abnehmbaren Mittelcontainern "Von Haus
zu Haus". Wagen-Plattform aus Metall. Kurzkupplungen mit
Kulissenführung. Befahrbarer Mindestradius ca. 360 mm.
Länge über Puffer 17,0 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 058



4768 Containerwagen. Tragwagen Lgis 573 der Deutschen Bundesbahn (DB). Beladen mit 2 abnehmbaren 20-ft.-Containern. Wagen-Plattform aus Metall. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Befahrbarer Mindestradius ca. 360 mm. Länge über Puffer 17,0 cm.

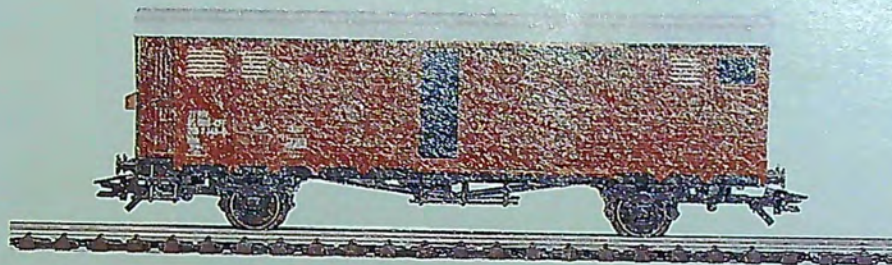
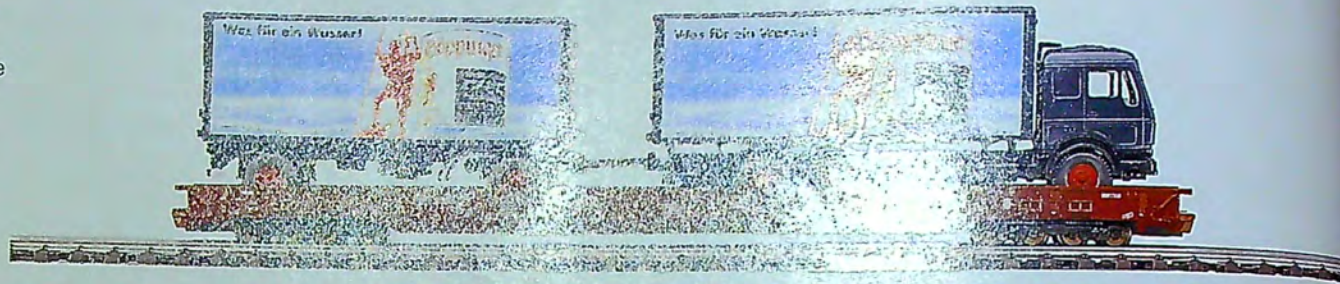
Gleichstrom-Radsatz 70 058

4769 Containerwagen. Tragwagen Lgis 598 der Deutschen Bundesbahn (DB). Beladen mit einem abnehmbaren 20-ft.-Container. Wagen-Plattform aus Metall. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Befahrbarer Mindestradius ca. 360 mm. Länge über Puffer 17,0 cm.

Gleichstrom-Radsatz 70 058



4841 Niederflurwagen für Lkw-Transport.
 Saadkms 690 für den Wagenverband der
 "Rollenden Landstraße". Zwischenwagen ohne
 Pufferbohlen. Beladen mit einem Koffer-Hän-
 gerzug. Werbeaufdruck der Firma Brunnen-
 Union St. Christophorus GmbH, Göppingen.
 Haltekeile für Lkw und Sonderkupplung für
 Niederflurwagen liegen bei. Fahrgestell und
 Aufbau aus Metall. Länge 21,4 cm.
Gleichstrom-Radsatz 43 295



4638 Gedeckter Güterwagen. Hhk mit
 Bremserhaus der Schweizerischen Bundes-
 bahnen (SBB). Schiebetüren zum Öffnen.
 Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Länge
 über Puffer 14,1 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 058

* Neue Ausführung 1994

4771 Rungenwagen. Snps 719 der Deutschen Bundesbahn (DB).
 Fein detaillierte, feststehende Doppelrungen mit Spannhebeln.
 Farblich abgesetzte Ladefläche. Kurzkupplungen mit Kulissenführung.
 Länge über Puffer 23,9 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 058



4834 Schiebewandwagen. Hbils der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Ausführung mit gesickten Seitenwänden. Bahntechnische Angaben beidseitig unterschiedlich deutsch und französisch. Aufgesetzte Bremserbühne. Eingesetzte Griffstangen. Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Länge über Puffer 16,8 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 058



4867 Schwerlast-Flachwagen. SSyms 46 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Fein detaillierter Längsträger aus Metall. Belastungsfähige Drehgestelle: Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Länge über Puffer 15,2 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 058





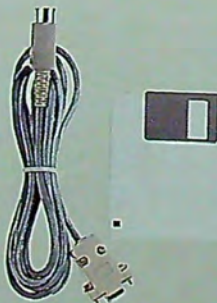
4864 Kesselwagen. Kesselwagen (Tank Car) in Farbgebung und Beschriftung "Baker's Chocolate". Kessel und Drehgestell aus Metall. Durchbrochener, detaillierter Unterboden. Dome, Leitern, Plattformen und Griffstangen angesetzt. RELEX-Kupplungen. Länge 12,5 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 060

4865 Flachwagen. Flachwagen (Flat Car) in Farbgebung und Beschriftung "Seaboard System". Modell eines US-Truck (Wiking-Modell) als Beladung. Haltekeile für den Lkw liegen bei. RELEX-Kupplungen. Länge 19,1 cm.
Gleichstrom-Radsatz 70 060

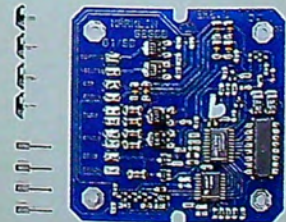


Perfektion mit Digital.

0308 Buch "Einstieg in Märklin Digital – die Mehrzugsteuerung". Ausführliche Beschreibung des Märklin DELTA- und Märklin Digital-Systems. Schritt für Schritt werden die notwendigen Komponenten vorgestellt. Schwerpunkte sind der unkomplizierte Aufbau und die komfortable manuelle Steuerung einer Anlage mit der Mehrzugsteuerung. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Umfang 160 Seiten. Format 17 x 24 cm.

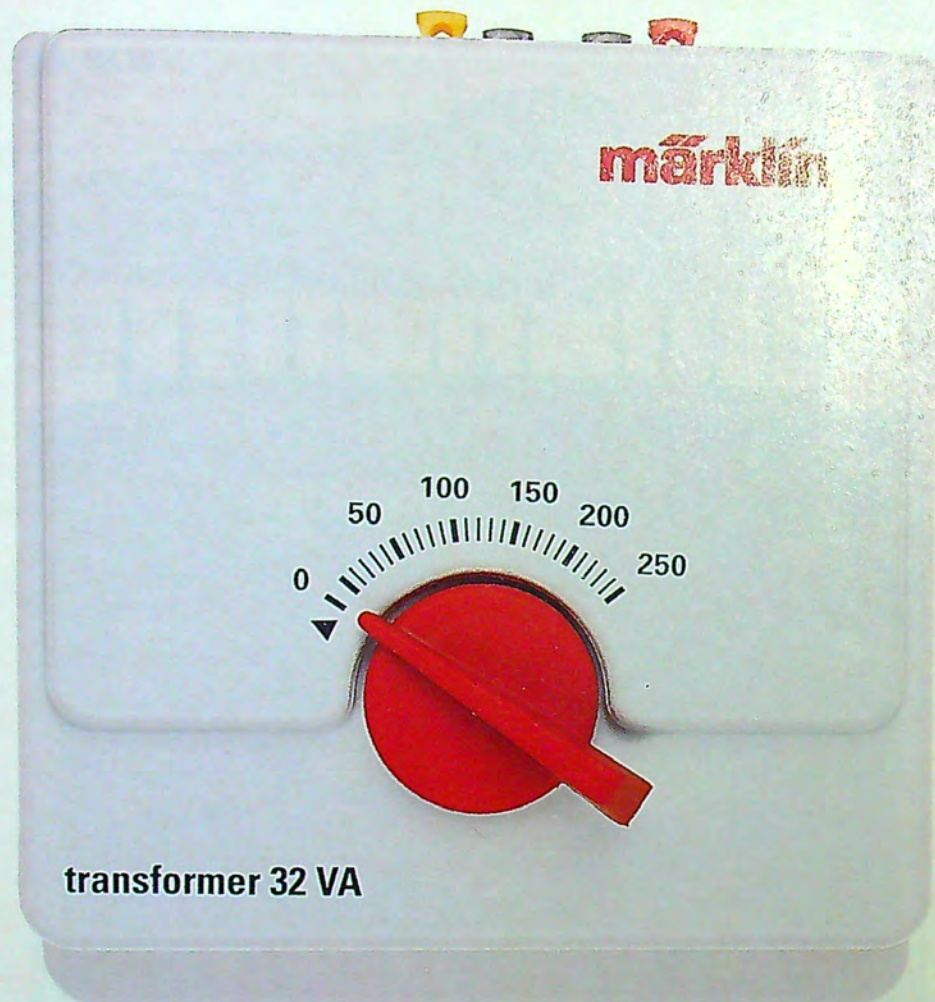


6051 Interface. Verbindungsgerät zum Computer. 80 Lok-Adressen und 256 Magnetartikel-Adressen können angesteuert werden. Anschlußbuchse für Rückmelde-Decoder s 88 (6088). Gleiche Leistungsmerkmale wie das bisherige Interface 6050. Ein Anschlußkabel für den Computer (RS-232-C, 9poliger Anschluß) und eine Diskette mit Demo-Programmen gehören zum Lieferumfang. Abmessungen 135 x 120 x 80 mm.



7652 Digital-Nachrüst-Set für Drehkran. Bestehend aus Kran-Decoder und sämtlichem Zubehör. Zur Umrüstung des ferngesteuerten Drehkrans 7051 auf Digital-Betrieb.

märklin
digital



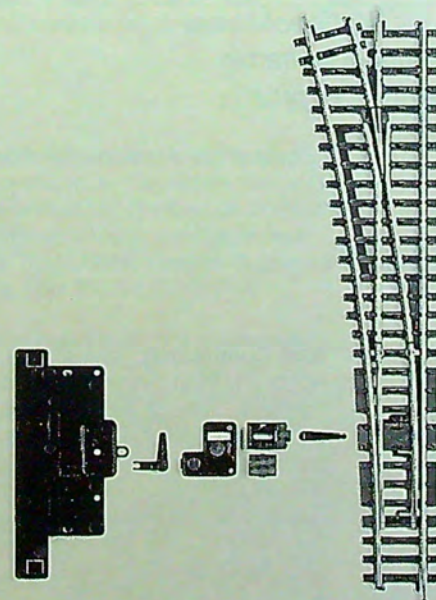
6647 230 Volt. 32 VA

Transformator. Leistung 32 VA. Bahnspannung zwischen 4 und 16 V einstellbar. Lichtspannung 16 V. Kunststoffgehäuse. Abmessungen 120 x 140 x 80 mm. VDE-geprüft.



7271 Stellpult mit Rückmeldung. Mit 8 Buchsen für den Anschluß von 4 zwei-spuligen Magnetartikeln. Automatische Rückmeldung der Stellung mit Leuchtdioden bei Verwendung von Weichenantrieben 7549. Länge 80 mm. Breite 40 mm.

7244 Universal-Fernschalter (Relais). Mit 4 einpoligen Umschaltern. Kontakte bis 2 A belastbar. Zu betätigen über Stellpult, Schalt-Gleis, Kontakt-Gleis, Schalt-Kontakt oder Digital-Decoder.



***7548 Unterflur-Zurüstsatz.** Zur Unterflurmontage des Weichenantriebs 7549. Einstellbar für Platten von 8 bis 25 mm Stärke.

Eine für alle = Control Unit 6021.

märklin
digital

Mit der Control Unit (6021) beginnt eine neue Ära bei der Märklin Digital-Steuerung. Basierend auf dem erfolgreichen Märklin H0-Digital-System (Motorola-Format), das seit 1985 immer mehr Freunde gewinnen konnte, ist es gelungen, dieses System auch den Betreibern anderer Spurweiten und Systeme zugänglich zu machen.

Egal ob Spur 1 oder H0 – die Control Unit kann für alle Anwendungsfälle genommen werden. Lediglich die Decoder in den Lokomotiven müssen entsprechend den Einbauverhältnissen und technischen Gegebenheiten ausgewählt werden.

Beim Einstieg in die Welt der Mehrzugsteuerung steht die Umstellung des Fahrbetriebes ganz oben auf der Wunschliste. Diesem Wunsch wird die Control Unit durch das eingebaute Fahrgerät gerecht. Damit können alle 80 Lokadressen unterschieden und angewählt werden. Die Control Unit ist voll kompatibel zum bisherigen Märklin H0-Digital-System. Damit ist sie mit allen Produkten aus diesem Bereich erweiterbar.

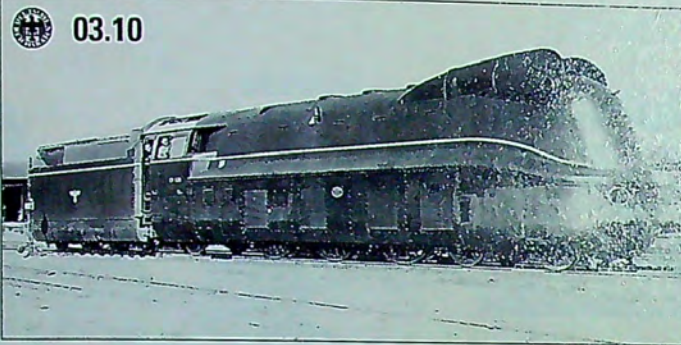
Die bisherigen Märklin Digital-Systeme für H0-Gleichstrom-Anlagen und Märklin 1 werden ersatzteilmäßig weiterhin betreut, aber nicht mehr weiterentwickelt und ergänzt.

6021 Control Unit. Zentraleinheit für Märklin H0- und Märklin 1-Anlagen mit eingebautem Fahrgerät. Versorgt die Anlage mit Energie und Steuerbefehlen. Das eingebaute Fahrgerät besitzt den gleichen Leistungsumfang wie das Control 80 f. Anschlußklemmen für Transformatoren und Gleisanlage, 1 Anschlußbuchse für Booster. Betriebsanzeige durch LED. Ausgangsstrom max. 2,5 A. Abmessungen 135 x 120 x 80 mm.



Meisterhaft bis ins Detail.

Foto: Bellingrodt / Sammlung Obermayer



8888 Schnellzuglokomotive mit Schlepptender. Baureihe 10 als Design-Studie der Deutschen Bundesbahn (DB) mit Teilverkleidung. Gehäuse und Fahrgestell der Lokomotive aus Metall. Alle Treibachsen angetrieben. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal vorne. Länge über Puffer 120 mm.

Nur auf dem Papier existiert bei der Deutschen Bundesbahn eine Design-Studie der Baureihe 10. In dieser äußerst attraktiven Farbgebung kam die Lokomotive leider nie in Serie.

Das Märklin-Modell ist eine sehr präzise und detailreiche Nachbildung der Lokomotive.

8888 Schnellzuglokomotive mit Schlepptender. Baureihe 10 als Design-Studie der Deutschen Bundesbahn (DB) mit Teilverkleidung. Gehäuse und Fahrgestell der Lokomotive aus Metall. Alle Treibachsen angetrieben. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal vorne. Länge über Puffer 120 mm.

Nur auf dem Papier existiert bei der Deutschen Bundesbahn eine Design-Studie der Baureihe 10. In dieser äußerst attraktiven Farbgebung kam die Lokomotive leider nie in Serie.



DB 10



Foto: Zeichnung DB / Archiv Märklin



Foto: H. J. Obermayer

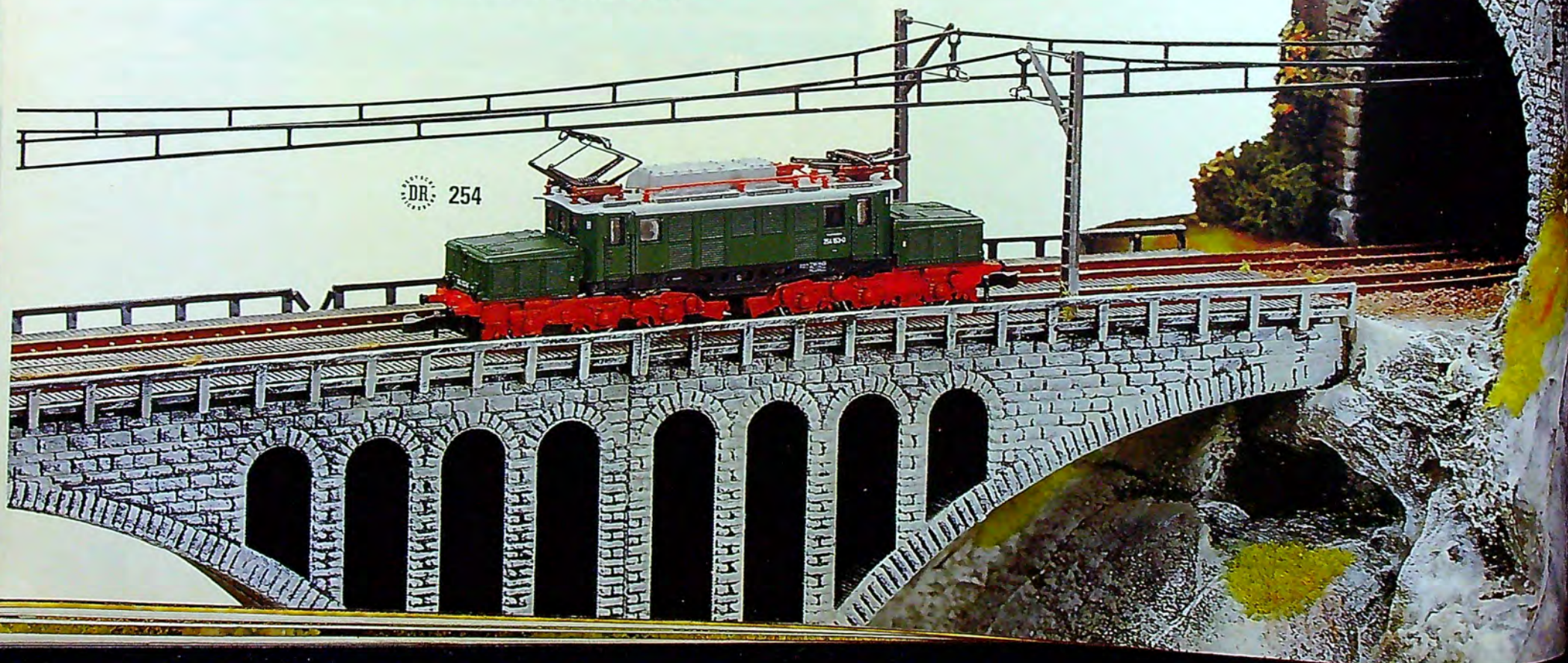
8889 Schnellzuglokomotive mit Schlepptender. Baureihe 10 der Deutschen Bundesbahn (DB) mit Teilverkleidung. Gehäuse und Fahrgestell der Lokomotive aus Metall. Alle Treibachsen angetrieben. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal vorne. Länge über Puffer 120 mm.

Als eine der wenigen Dampflok-Eigenentwicklungen der Deutschen Bundesbahn war die Baureihe 10 für den schweren Schnellzugdienst auf Hauptstrecken vorgesehen. Zur Verringerung des Luftwiderstandes erhielt die Lokomotive eine Teilverkleidung. Der Strukturwandel in der Zugförderung war allerdings ausschlaggebend, daß nur 2 Exemplare gebaut wurden. Im Jahr 1957 gebaut, waren bereits bis 1968 beide Lokomotiven wegen mehrerer Zylinderschäden wieder abgestellt.

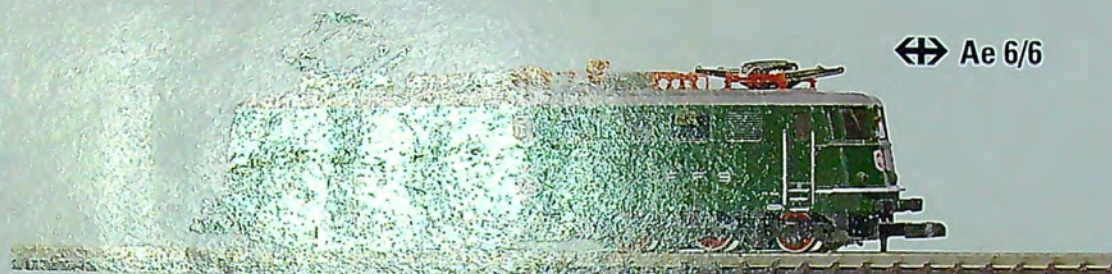
8833 Diesel-hydraulische Lokomotive.
Serie Am 4/4 der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Fahrgestell aus Metall. Alle Achsen angetrieben. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Länge über Puffer 84 mm.



8812 Güterzuglokomotive. Baureihe 254 der Deutschen Reichsbahn (DR) der ehemaligen DDR. Fahrgestell und beide Vorbauten der Lokomotive aus Metall. Beide Drehgestelle angetrieben. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. Länge über Puffer 85 mm.



8829 Mehrzwecklokomotive. Serie Ae 6/6 der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Städtelok "Stadt Basel" in grüner Farbgebung mit der Betriebsnummer 11 437. Fahrgestell aus Metall. Beide Drehgestelle angetrieben. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Stromversorgung auf Oberleitungs-Betrieb umschaltbar. Länge über Puffer 87 mm.



DB 798



8821 Schienenbus. Baureihe 798 der Deutschen Bundesbahn (DB) mit Werbebeschriftung "Jägermeister". Fahrgestell aus Metall. Alle Achsen angetrieben. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal vorne und hinten. Innenbeleuchtung. Länge über Puffer 62 mm.

8873 Diesel-Triebzug Trans Europ Express (TEE). In der Ursprungs-Ausführung als VT 11.5 der Deutschen Bundesbahn (DB). 2 Triebköpfe. 1 Abteilwagen AÜ 1. Klasse. 1 Speisewagen mit Küche WRy. Fahrgestell der Triebköpfe aus Metall. Jeder Triebkopf mit separatem Motor auf 4 Achsen angetrieben. Beleuchtetes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlußlichter, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Mittelwagen mit Innenbeleuchtung. Sonderkupplungen, nur zum TEE-Zug passend. Zuglänge 350 mm.

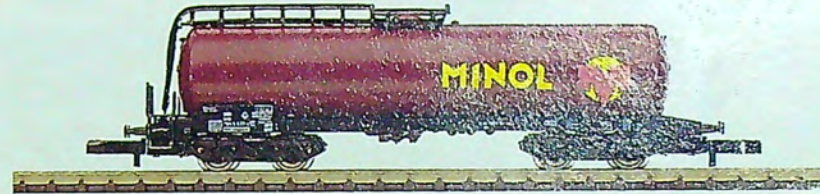
Im Jahre 1954 wurde die Idee der Europ-Expreß-Verbindungen geboren. Neue Diesel-Triebzüge sollten schnelle, komfortable Tagesverbindungen im internationalen Schnellverkehr herstellen. In einer Arbeitsgemeinschaft zwischen dem BZA München und den Firmen MAN, LHB und Wegmann wurde so in einer sehr kurzen Entwicklungszeit der Diesel-Triebzug VT 11.5 entwickelt. Bereits 1957 erfolgte die Indienststellung bei der Deutschen Bundesbahn. Ursprünglich als siebenteilige Einheit geplant, boten diese Züge etwa 120 Reisenden Platz. Ein erhöhter Komfort sowie Speise- und Barwagen sorgten für eine angenehme Reise im hochwertigen Schnellverkehr.

DB VT 11.5



Foto: E. Palm-Baumann

Güterwagen und Wagen-Sets.



8202 Mineralöl-Kesselwagen. Kesselwagen der Deutschen Reichsbahn (DR) der ehemaligen DDR. Minol Mineralölhandel AG, Berlin. Länge über Puffer 75 mm.



8203 Mineralöl-Kesselwagen. Kesselwagen der Deutschen Reichsbahn (DR) der ehemaligen DDR. Minol Mineralölhandel AG, Berlin. Länge über Puffer 40 mm.

8204 Wagen-Set "Güterwagen der ehemaligen DDR". Inhalt: 1 zweiachsiger offener Güterwagen mit der Aufschrift "VEB Pechsiederei Eich/Sachs", 1 vierachsiger offener Güterwagen, 1 gedeckter Güterwagen, 1 Staubgutwagen mit der Aufschrift "Plaste aus Schkopau" und 1 Kesselwagen. Alle Wagen in Sonderausführung. Einzeln nicht erhältlich. Gesamtlänge 263 mm.

-
f



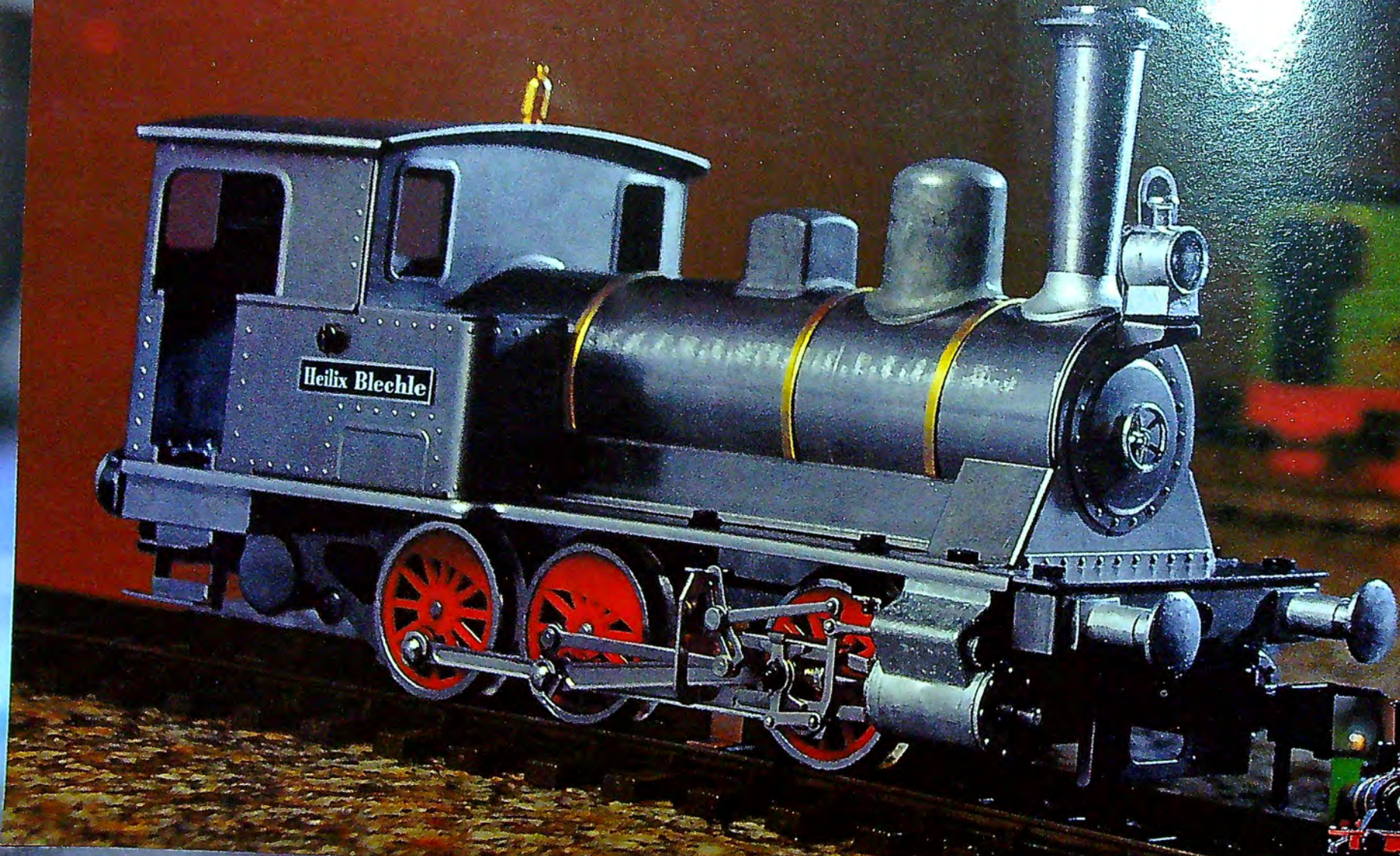
Maxi – die große Spielbahn von Märklin.

Maxi ist eine Bahn, mit der große und kleine Erlebnisbahner nach Herzenslust spielen können. Mit dem Charme und der Wertbeständigkeit des echten Blechspielzeugs. Und mit modernster Technik für aktionsreiches Spielen.

MAXI

märklin
1





Heilix Bleche

Genau wie bei der großen Bahn: Spitzenbeleuchtung der Lokomotiven mit vorbildgerechten, stabilen Laternen.

Spielen wie früher. Mit der Technik von heute.

Maxi ist eine Erlebnisbahn, die man so richtig spielen kann. Egal in der Größe, schnell auf und



abgebaut, mit tritt- und wetterfestem Gleissystem für drinnen und draußen; mit modernster Modellbahntechnik für abwechslungsreiche Aktionen.

Maxi ist ein Welt- und nationaler Hit. Damit sind die Maxi-Modelle flüssig.

Was Maxi ist und was Maxi kann, haben wir Ihnen auf den folgenden Seiten beschrieben und bebildert – aber wenn Sie Maxi richtig erleben wollen, nehmen Sie einfach bei Ihrem Märklin-Händler eine Maxi-Lok in die Hände. Sie spüren dann sofort das Besondere von Maxi: den unwiderstehlichen Charme des Blechspielzeugs, das schwere, hochwertige Material der „richtigen“ Eisenbahn, die sorgfältige, liebevolle Verarbeitung.

Maxi ist eine Spielbahn, die man im besten Sinne als „typisch Märklin“ bezeichnen kann. Mit allen Qualitäten, die das Spielen zum unbeschwerten Erlebnis machen – und zugleich ein attraktiver Einstieg in die große Welt der Spur 1.



Wie beim großen Vorbild ist bei Maxi alles aus Metall. Die Aufbauten der Loks und Wagen bestehen aus massivem Blech, das präzise geformt und hochwertig veredelt wird.



Hohe Lebensdauer und ein Laufgeräusch wie bei der „echten“ Eisenbahn: Sämtliche Radsätze der Loks und Wagen bestehen komplett aus vernickeltem Metalldruckguß.



Der eingebaute Dampfgenerator sorgt für die richtige Live-Stimmung. Um die Stromaufnahme beim Mehrzugbetrieb zu senken, kann der Dampfgenerator abgeschaltet werden.



Die stabilen Spur 1-Kupplungen sorgen für sicheren Zusammenhalt bei Maxi und bei der Profi-Spur 1 und untereinander. Mit dem Entkupplungsgleis ist auch das Vorentkuppeln für aktionsreiches Rangieren möglich.



Bereits eingebaut: der Empfänger-Baustein für DELTA-Mehrzugbetrieb und das Digital-System. Die Elektronik ist steckbar ausgeführt und leicht auszutauschen – Zukunftssicherheit inklusive.

Komm, heute spielen wir mit der Eisenbahn.

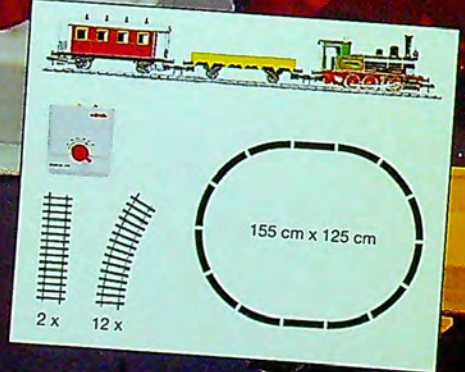


5440 Startpackung „Maxi“

Inhalt: 1 schwäbische Tenderlok, 1 Personenwagen 3. Klasse, 1 Niederbordwagen, 12 gebogene Gleise 5922, 2 gerade Gleise 5903, 1 Transformator 32 VA, 1 Figur Lokführer, 1 Figur Heizer, 1 Anschlußklemmen-Garnitur 5654. Erweiterungsmöglichkeit mit dem kompletten Märklin 1-Sortiment. Tenderlok mit eingebauter Elektronik zum wahlweisen Betrieb mit Wechselstrom oder Märklin DELTA. Beiliegend

Elektronikplatine zum Fahren der Lok mit Gleichstrom. Lok mit Beleuchtung vorne.

Die Startpackung enthält alle notwendigen Teile, um in die Welt der großen Märklin 1 einsteigen zu können. Durch den Personenwagen und den Güterwagen ergeben sich vielfältige Spielmöglichkeiten. Das beiliegende Spielbuch enthält viele Hinweise für den Auf- und Ausbau der Gleisanlage.





Wie der Colorado River schlängelt sich der blaue Winterschl über den Boden. Beidseitig türmen sich die grünen Eisenbahn-Grand-stands auf, die in weiße Beobachtungsstände für das Paradies-Paradise über den Häufen der Eisenbahn. Ein Bahn-Genuss, das die Bahn ist, ver-bleibt mit dem Beobachter. Die Eisenbahn und war-zen, die die Eisenbahn zum

Maxi ist das Spielerlebnis von Anfang an. Auspacken, aufbauen, fertig – und die Welt ringsum wird zum Land der Phantasie. Denn Maxi braucht keinen Tisch und keine Platte, mit dem Maßstab 1:32 hat Maxi geradezu Idealmaße. Groß genug zum Spielen auf jedem ebenen Untergrund, auf Parkett, Teppich oder Terrasse. Klein genug, um auch im Kinderzimmer eine erlebnisreiche Welt zu schaffen. Entsprechend tritt- und wetterfest sind die Gleise, und Maxis robuste Technik nimmt rauhe Behandlung nicht krumm. Maxi ist eine Bahn nicht nur fürs ganze Jahr, sondern fürs ganze Leben. Und weil sich Maxi nicht nur schnell aufbauen, sondern auch schnell wieder wegräumen läßt, ist Maxi eine ideale Familientherapie bei verregneten Wochenenden oder einem Ferientag auf Balkonen. Die Maxi-Startpackung ist für kleine und große Erlebnisbahner der ebenso attraktive wie erschwingliche Einstieg in die große Märklin Spur 1. Komplett mit DELTA-Lok, Personen- und Güterwagen, mit Gleisoval und Trafo.

So gut wie unverwüstlich: Bei Maxi ist alles aus Metall.



Unter der stabilen Schale steckt ein intelligenter Kern.



Lassen Sie sich von dem nostalgischen Äußeren nicht täuschen:

Unter der stabilen Schale von Metall

steckt ein moderner, stromlinienförmiger

Motor, der die Lokomotive mit einer

Leistung von 100 Watt antreibt.

Die Lokomotive ist mit einer

Leistung von 100 Watt antreibt.

ist flexibel ausgeführt, das ver-

einfacht den Service und ermög-

licht eine schnelle Ausrüstung. Das

ist ein Beweis für die Qualität der

Metallbauweise –

ein Merkmal für eine gute Stromauf-

nahme und ein sicheres, störungsfreies Fahren

ist ein Merkmal für eine gute Stromauf-

nahme und ein sicheres, störungsfreies Fahren

ist ein Merkmal für eine gute Stromauf-

nahme und ein sicheres, störungsfreies Fahren

ist ein Merkmal für eine gute Stromauf-

nahme und ein sicheres, störungsfreies Fahren

ist ein Merkmal für eine gute Stromauf-

nahme und ein sicheres, störungsfreies Fahren

ist ein Merkmal für eine gute Stromauf-

nahme und ein sicheres, störungsfreies Fahren

ist ein Merkmal für eine gute Stromauf-

nahme und ein sicheres, störungsfreies Fahren

ist ein Merkmal für eine gute Stromauf-

nahme und ein sicheres, störungsfreies Fahren

über Nacht oder bei Regen natür-

lich ins Haus gehören. Der kräftige

Trafo versorgt bis zu vier Maxi-

Lokomotiven. Selbstverständlich

ist seine elektrische Sicherheit von

den internationalen Normungs-

gremien geprüft und besiegelt.

Wichtiger Sicherheitshinweis:

Trafos gehören nicht ins Freie.

Sie dürfen nur in geschlossenen

Räumen betrieben werden.



Auf einen Blick.

Vom Start weg gibt es für Maxi ein komplettes Sortiment: Neben der Tenderlok in der Startpackung gibt es eine schwäbische Tenderlok und eine bayerische Schlepp-tenderlok mit dazu passenden Personen- und Güterwagen. Den Westernfreunden steht eine typisch amerikanische Lok mit Personen- und Güterwagen zur Wahl.



5450 Schwäbische Tenderlok „Rössle“
Dreiaxlige Tenderlok in der typischen Farbgestaltung einer schwäbischen Lokomotive. Alle Achsen über Kuppelstange angetrieben. Länge über Puffer 26,8 cm.



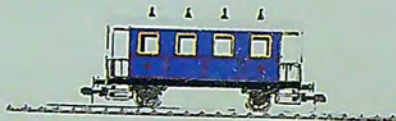
5452 Bayerische Schlepptenderlok „Aloisius“
Dreiaxlige Dampflokomotive mit Tender in der typischen Farbgestaltung einer bayerischen Lokomotive. 3 Achsen über Kuppelstange angetrieben. Länge über Puffer 48,0 cm.



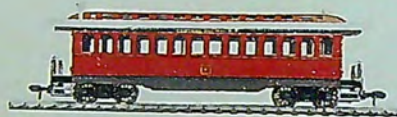
5454 Western-Lok Central Pacific „General Custer“
Dreiaxlige Westernlokomotive mit vierachsiger Tender in der Farbgestaltung der amerikanischen Eisenbahngesellschaft Central Pacific. Alle Achsen über Kuppelstange angetrieben. Länge 49,0 cm.



5470 Schwäbischer Personenwagen
Zweiachsiger Personenwagen der württembergischen Eisenbahn. 2. Klasse. Türen an den Stirnseiten zum Öffnen. Dach abnehmbar. Länge über Puffer 27,5 cm.



5471 Bayerischer Personenwagen
Zweiachsiger Personenwagen der bayerischen Eisenbahn. 2. Klasse. Türen an den Stirnseiten zum Öffnen. Dach abnehmbar. Länge über Puffer 27,5 cm.



5473 Amerikanischer Personenwagen
Vierachsiger Personenwagen der Central Pacific. 2 Drehgestelle. Türen an den Stirnseiten zum Öffnen. Dach abnehmbar. Länge 41,5 cm.



5480 Niederbordwagen
Zweiachsiger Niederbordwagen mit Beschriftung eines bayerischen Holzbearbeitungsbetriebs. Bordwände an den Längsseiten abnehmbar. Länge über Puffer 27,5 cm.



5481 Niederbordwagen
Zweiachsiger Niederbordwagen der Königlich Württembergischen Staatseisenbahnen (K.W.St.E.). Bordwände an den Längsseiten abnehmbar. Länge über Puffer 27,5 cm.



5482 Offener Güterwagen
Zweiachsiger offener Güterwagen mit Beschriftung einer schwäbischen Brennstoff-Handlung. Türen in den Bordwänden zum Öffnen. Länge über Puffer 27,5 cm.



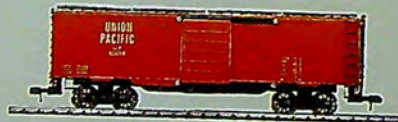
5483 Gedeckter Güterwagen
Zweiachsiger gedeckter Güterwagen mit Beschriftung der Firma VIVIL A. Müller & Co., Offenburg. Schiebetüren zum Öffnen. Länge über Puffer 27,5 cm.



5484 Gedeckter Güterwagen
Zweiachsiger gedeckter Güterwagen mit „Maxi“-Beschriftung. Schiebetüren zum Öffnen. Länge über Puffer 27,5 cm.



5485 Gepäckwagen
Zweiachsiger Gepäckwagen der württembergischen Eisenbahn. Schiebetüren an den Längsseiten sowie Türen an der Stirnseite zum Öffnen. Dach abnehmbar. Länge über Puffer 27,5 cm.



5487 Box Car
Vierachsiger gedeckter Güterwagen mit amerikanischer Werbebeschriftung. 2 Drehgestelle. Schiebetüren zum Öffnen. Länge 41,5 cm.



5488 Caboosse
Vierachsiger Güterzug-Begleitwagen der amerikanischen Eisenbahngesellschaft Central Pacific. 2 Drehgestelle. Türen an der Stirnseite zum Öffnen. Länge 25,0 cm.



5492 Box Car
Vierachsiger gedeckter Güterwagen mit amerikanischer Werbebeschriftung. 2 Drehgestelle. Schiebetüren zum Öffnen. Länge 41,5 cm.

Für alle Maxi-Züge gilt folgende Ausführung: 2 Drehgestelle, reichhaltige Bedruckung und Beschriftung, hochwertige Elektronik zum wahlweisen Betrieb mit Wechselstrom oder Motor- und Gleichstrom. Beiliegend Elektronik-Platinen zur Steuerung der Lok mit Gleichstrom. Beleuchtung vorne und hinten, mit der Fahrtrichtung wechselnd. 2500-Wattiger Rauchgenerator über einen Schalter im Führerstand ein- und ausschaltbar.

Freiheit beim Fahren und Spielen.

Ob bequem vom Schaukelstuhl oder hautnah am Ort des Geschehens, ob alleine oder zusammen mit der Familie: Das DELTA-Mehrzugsystem gewährt Ihnen alle Freiheiten. Die Empfängerbausteine der Maxi-Loks sind auch mit dem Märklin Digital-System (Motorola-Format) kompatibel.

6607 DELTA station

Neu entwickelte DELTA-Elektronik-Einheit zum individuellen Steuern von Lokomotiven mit eingebautem DELTA-Motor. Die Lokomotivsteuerung der DELTA station ist mit der von Märklin Maxi-Lokomotiven ablesbar. Die DELTA station ist ein Transceiver (RS 12) für die maximale Ausgarleistung von 15 VA zur Ansteuerung. Anschlußmöglichkeit von bis zu 4 Lokomotiven. DELTA mobil (6608) wird gefertigt in der Lieferumgebung. Die DELTA station ist eine verschiedene Lokomotiven (Märklin Digital System) und Lok-Achsen (Märklin Digital System) angeschlossen werden können. Die DELTA station ist mit der DELTA station zur Steuerung der Lokomotiven verbunden werden. Abmessungen: 130 x 50 x 37 mm.

6608 DELTA mobil

Handregler passend zur DELTA station. Die 4 verschiedenen Anwesen der DELTA station können über Schieberegler ausgewählt werden. Drehregler für die Geschwindigkeit mit eindeutiger Festlegung der Fahrtrichtung der Maxi-Lokomotiven. Nothalt-Taste mit Betriebsanzeige (LED). Abmessungen 130 x 50 x 37 mm.

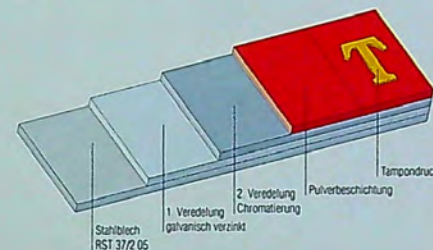
Hinweis: Der DELTA-Pilot (6605) kann nicht für die DELTA station (6607) verwendet werden. Der Handregler DELTA mobil (6608) ist nicht für das DELTA-Control (6604) geeignet.



DELTA

Robust und wertbeständig durch aufwendige Verarbeitung.

Die aufwendige Veredelung läßt sich mit modernem Karosseriebau vergleichen. Kratzer sind mit einem Autolackstift schnell wieder ausgebessert.



Gleissystem mit kleinen und großen Radien.

Das Maxi-Gleissystem enthält Gleisbogen und Weichen mit kleinem Radius, zudem stehen Ihnen das gesamte Gleissystem, die Bahntechnik und das Zubehör von Märklins professioneller Spur 1 zur Verfügung.

Das Programm finden Sie im Märklin-Gesamtkatalog.

5903 Gerades Gleis. Länge 300 mm.

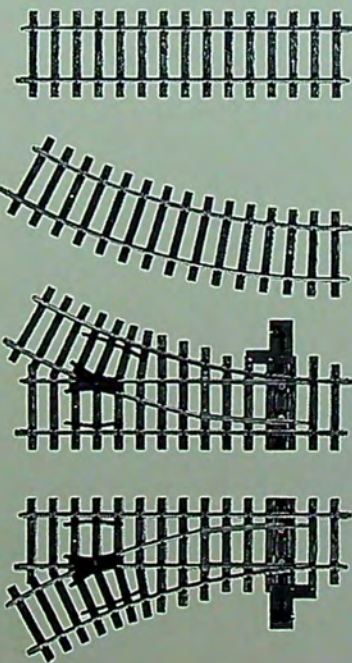
5922 Gebogenes Gleis. Radius 600 mm. 30°.

5965 Weiche links

5966 Weiche rechts

Mit Handschalthebel. Weichenwinkel 30°. Radius des Zweiggleises 600 mm. Länge des geraden Gleises 300 mm. Der Handschalthebel kann gegen den elektromagnetischen Weichen-Antrieb 5625 ausgetauscht werden.

Auf den Weichen 5965 und 5966 sowie dem gebogenen Gleis 5922 mit einem Radius von 600 mm können alle Maxi-Lokomotiven und -Wagen eingesetzt werden. Einige der anderen Märklin 1-Lokomotiven und -Wagen fahren nur auf einem Mindestradius von 1020 mm. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise zu diesen Produkten im Märklin-Gesamtkatalog oder in der Gebrauchsanleitung.

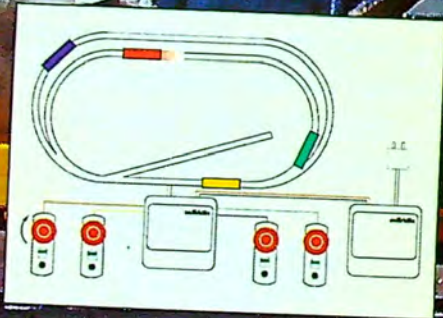


Eine Lok, die Jimmi heißt. Oder Tante Herta.

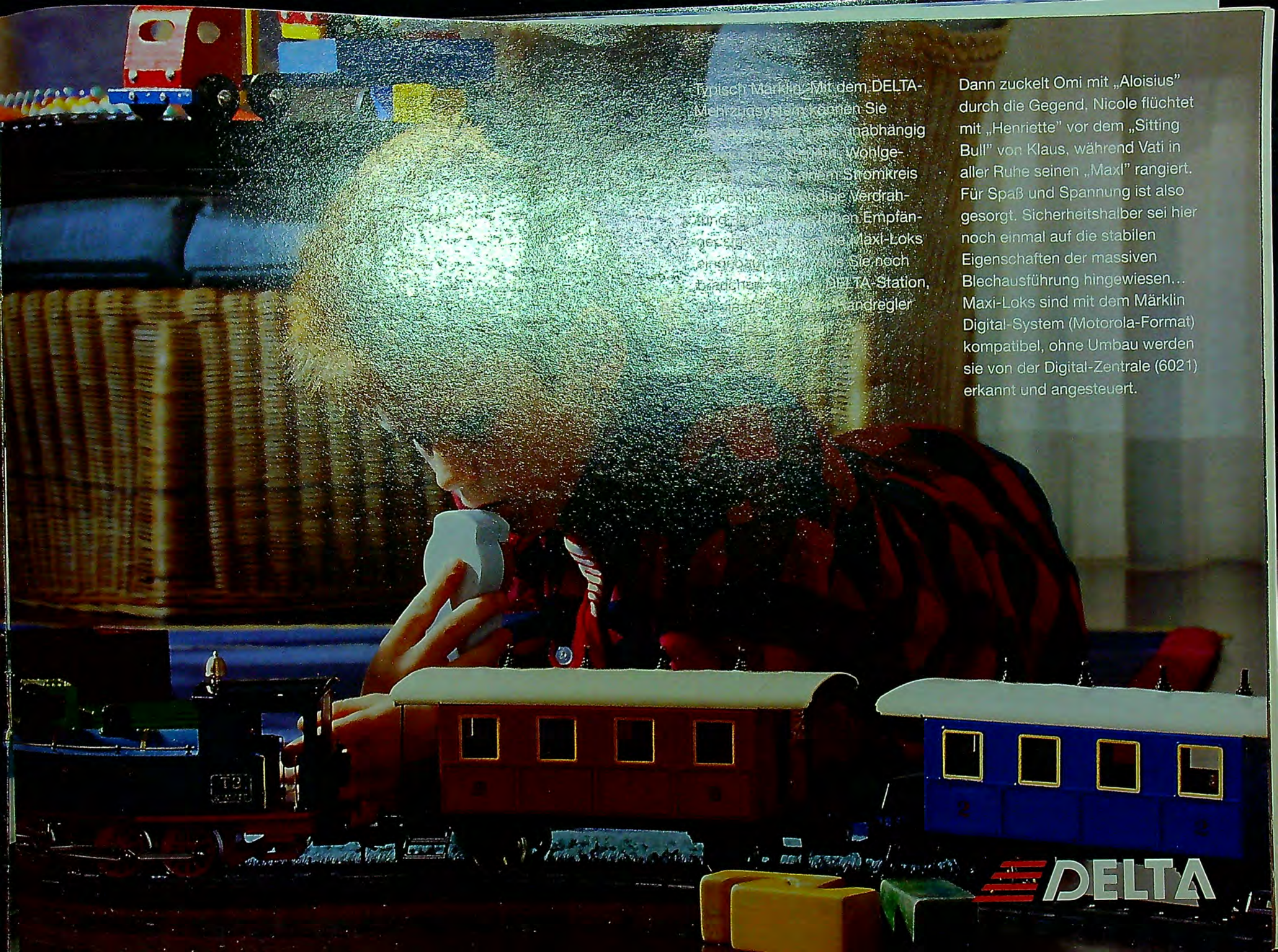
Ein Clou von Maxi ist das persönliche Lokschild: Ob als Geschenk, Erinnerung oder aus Spaß – gegen einen geringen Selbstkostenbeitrag von 5 DM liefern wir Ihnen für Ihre Maxi-Lok zwei anschraubbare Lokschilder mit einem individuellen Namen nach Ihrem Wunsch.



Spaß für Familie und Freunde: Jeder steuert seinen eigenen Zug.



DELTA-Mehrzugsystem: Mit einem Handregler lassen sich jede der 4 Loks abwechselnd nacheinander ansprechen oder mit 4 Handreglern gleichzeitig 4 verschiedene Loks unabhängig voneinander steuern.



Typisch Märklin. Mit dem DELTA-Mehrzugsystem können Sie Ihre Züge unabhängig von der Stromversorgung betreiben. Wohlgeplant, ohne einen Stromkreis zu unterbrechen. Die Verdreh- und Drehmomente der empfangenen Signale werden von den Maxi-Loks erkannt. So können Sie noch Brücken, Tunnel, DELTA-Stationen, Handregler und vieles mehr steuern.

Dann zuckelt Omi mit „Aloisius“ durch die Gegend, Nicole flüchtet mit „Henriette“ vor dem „Sitting Bull“ von Klaus, während Vati in aller Ruhe seinen „Maxi“ rangiert. Für Spaß und Spannung ist also gesorgt. Sicherheitshalber sei hier noch einmal auf die stabilen Eigenschaften der massiven Blechausführung hingewiesen... Maxi-Loks sind mit dem Märklin Digital-System (Motorola-Format) kompatibel, ohne Umbau werden sie von der Digital-Zentrale (6021) erkannt und angesteuert.



Die Spur 1 erschließt die ganze Welt der großen Eisenbahn.



Maxi orientiert sich am Maßstab 1:32 von Märklins Königsklasse, der Modellbahn Spur 1. Gleise mit großem Radius, Kupplungen, Trafos, Signale, Analog-, DELTA- oder Digital-System – alles ist identisch

und paßt zusammen. In der Sprache der Techniker heißt das auf- und abwärtskompatibel. Damit hat der Spielbahner jederzeit Anschluß an die

Modellbahn, kann seine Anlage nach Belieben ausbauen und auch den Schritt zu den perfekt detaillierten Spur 1-Modellen wagen.

1

Kennern ist jetzt längst klar: Maxi fährt nicht auf Schmalspur. Denn die Spur 1 entspricht der sogenannten Regelspur und hat ihre Vorbilder bei den großen internationalen Eisenbahnen. Von den berühmtesten historischen Lokomotiven wie dem „Adler“ oder dem „Schweizer Krokodil“ bis zum modernen ICE – durch alle Zeitaltern und Länder ist die Vorbildvielfalt geradezu unerschöpflich und bietet für Maxi wie für die professionelle Spur 1 die schönsten Aussichten für die Zukunft.

Zum Schluß noch ein Hinweis an unsere Profi-Modellbahner der Spur 1: Wenn Junior seine Maxi hat, ist das ein schöner Beitrag zum häuslichen Familienfrieden. Sie schonen nicht nur Ihre wertvollen Modelle, sondern auch Nerven und Blutdruck. Und wenn Sie dann in einer stillen Stunde ganz für sich Ihr limitiertes Krokodil erleben wollen, ist die Maxi-Strecke gerade recht. Technik erfahren nennen wir das – eben typisch Märklin.

Einmalig – das Rangier-Krokodil.

5558 Rangierlokomotive „Krokodil“. Serie Ce 6/8 der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). 6 Achsen über gekapselte Zahnräder angetrieben. 2 Motoren. Eingebaute Elektronik zum wahlweisen Betrieb mit Wechselstrom, Gleichstrom oder Märklin Digital. Das Modell kann im Digital-Betrieb nur mit der Control Unit (6021) und nicht mit dem alten Central Control 1 (6030) gesteuert werden. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung (Bremsverzögerung nur im Digital-Betrieb wirksam). Eingebaute Lastausgleich bei Berg- und Talfahrt.

⇄ Ce 6/8".



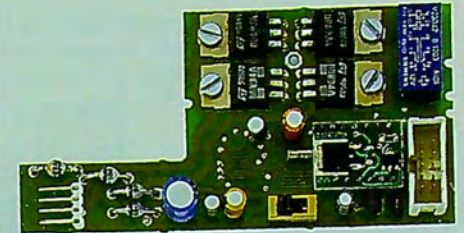
5571 Diesellokomotive. Baureihe 218 der Deutschen Bundesbahn (DB). 1 Motor treibt alle 4 Achsen an. Fahrgestell aus Metall. Eingebaute Elektronik zum wahlweisen Betrieb mit Wechselstrom, Gleichstrom oder Märklin Digital. **Das Modell kann im Digital-Betrieb nur mit der Control Unit (6021) und nicht mit dem alten Central Control 1 (6030) gesteuert werden.** Einstellbare Höchstgeschwindigkeit. Einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung (Bremsverzögerung nur im Digital-Betrieb wirksam). Eingebauter Lastausgleich bei Berg- und Talfahrt (bei Wechselstrom- und Gleichstrom-Betrieb nur bedingt wirksam). Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlußlichter, mit der Fahrtrichtung wechselnd (im Digital-Betrieb zusätzlich ausschaltbar). An beiden Lokomotivenden automatische Klauenkupplungen, gegen Schraubenkupplungen austauschbar. Zum Einbau einer Dieselgeräusch-Elektronik vorbereitet. Länge über Puffer 51,5 cm.

Dieses Modell läuft nur auf gebogenen Gleisen mit einem Mindestradius von 1 m.

Seit 1963 wurde die V 160 in verschiedenen Varianten von der Deutschen Bundesbahn angeschafft. Basierend auf den Erfahrungen, die mit dieser Lokbaureihe gesammelt werden konnten, wurde Ende der sechziger Jahre die leistungsstärkere Variante der Baureihe 218 konstruiert. 1971 begann die Serienlieferung dieser mit einer Leistung von ca. 1840 kW (2500 PS) um über 30 Prozent gegenüber den Vorgängermodellen stärkeren Lokomotive. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit der Lok liegt mit 140 km/h um bis zu 20 km/h über der Höchstgeschwindigkeit der Vorgängermodelle. Die Baureihe 218 gehört bis heute zu den Standardlokomotiven auf nicht elektrifizierten Strecken der Deutschen Bundesbahn.

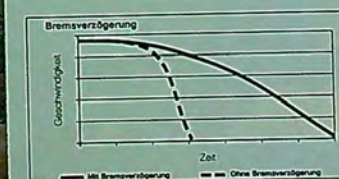
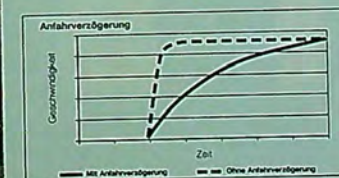
Foto: H. J. Obermayer





6095 Decoder c 95. Empfänger für einmotorige Märklin 1-Lokomotiven. Steuerbar durch Control Unit (6021). 5 Lok-Funktionen. Codierbar auf 80 verschiedene Digital-Adressen. Einstellbare Höchstgeschwindigkeit, Anfahr- und Bremsverzögerung. Eingebaute lastabhängige Regelung der Geschwindigkeit. Abmessungen 61 x 50 x 10 mm.

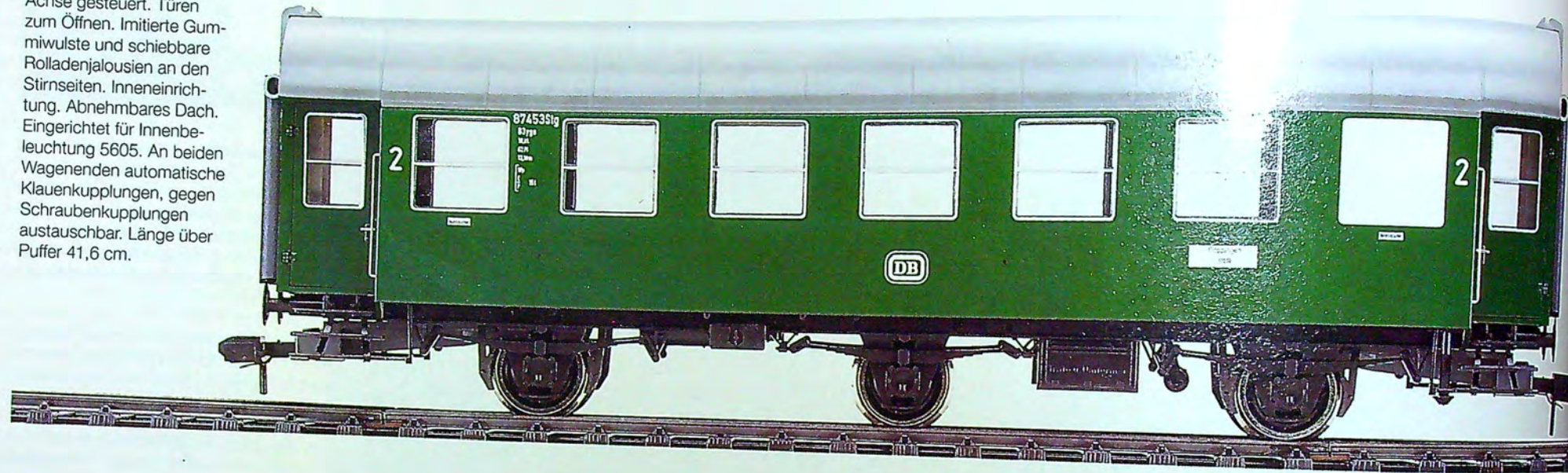
Neben dem Decoder c 95 (6095) im Standard-Sortiment werden für die Umrüstung zwei-motoriger Märklin 1-Lokomotiven oder kleiner Märklin 1-Lokomotiven (wie Köf oder T 3) spezielle Digital-Decoder als Einzelteil angeboten. Alle diese Decoder können nur mit der Control Unit (6021) und nicht mit der alten Central Control 1 (6030) gesteuert werden.



Bei den Zeichnungen handelt es sich um Prinzipdarstellungen.

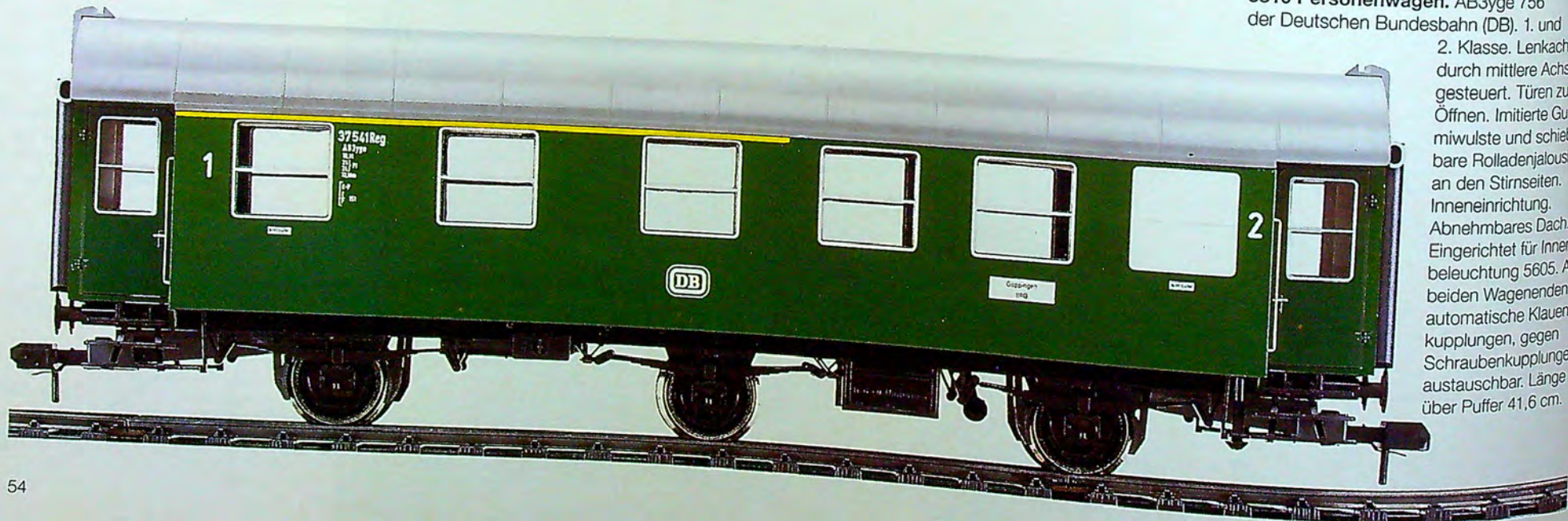
Wagen im Groß-Format.

5809 Personenwagen. B3yge 761 der Deutschen Bundesbahn (DB), 2. Klasse. Lenkachsen durch mittlere Achse gesteuert. Türen zum Öffnen. Imitierte Gummikulste und schiebbare Rolladenjalousien an den Stirnseiten. Inneneinrichtung. Abnehmbares Dach. Eingerichtet für Innenbeleuchtung 5605. An beiden Wagenenden automatische Klauenkupplungen, gegen Schraubenkupplungen austauschbar. Länge über Puffer 41,6 cm.



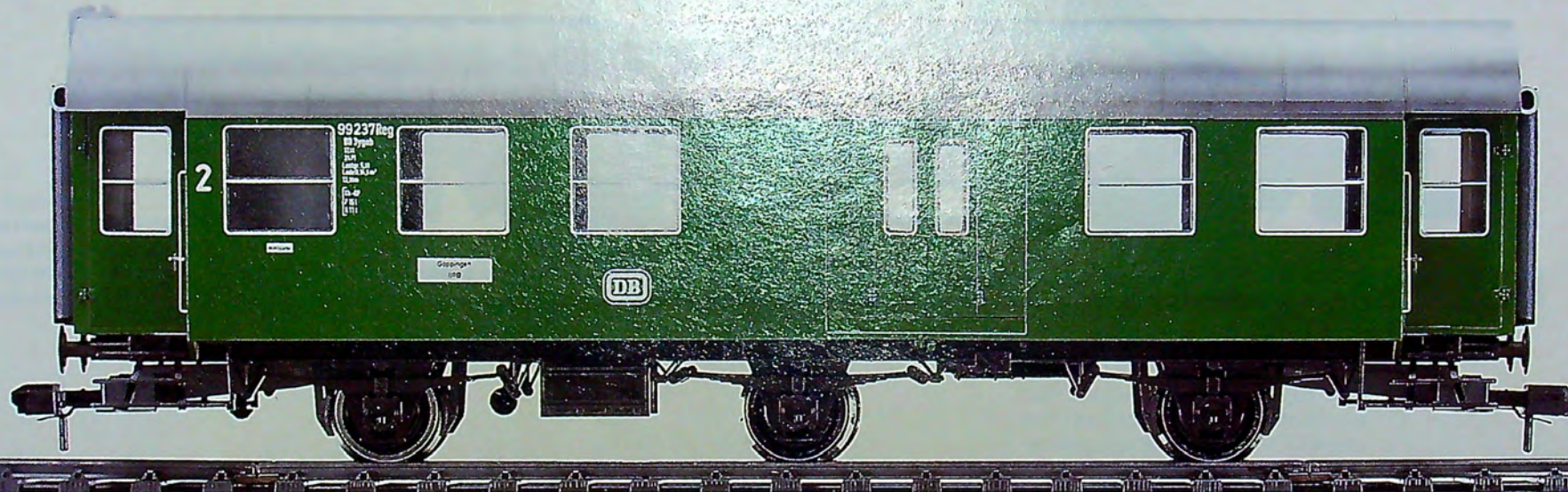
5810 Personenwagen. AB3yge 756 der Deutschen Bundesbahn (DB), 1. und

2. Klasse. Lenkachsen durch mittlere Achse gesteuert. Türen zum Öffnen. Imitierte Gummikulste und schiebbare Rolladenjalousien an den Stirnseiten. Inneneinrichtung. Abnehmbares Dach. Eingerichtet für Innenbeleuchtung 5605. An beiden Wagenenden automatische Klauenkupplungen, gegen Schraubenkupplungen austauschbar. Länge über Puffer 41,6 cm.



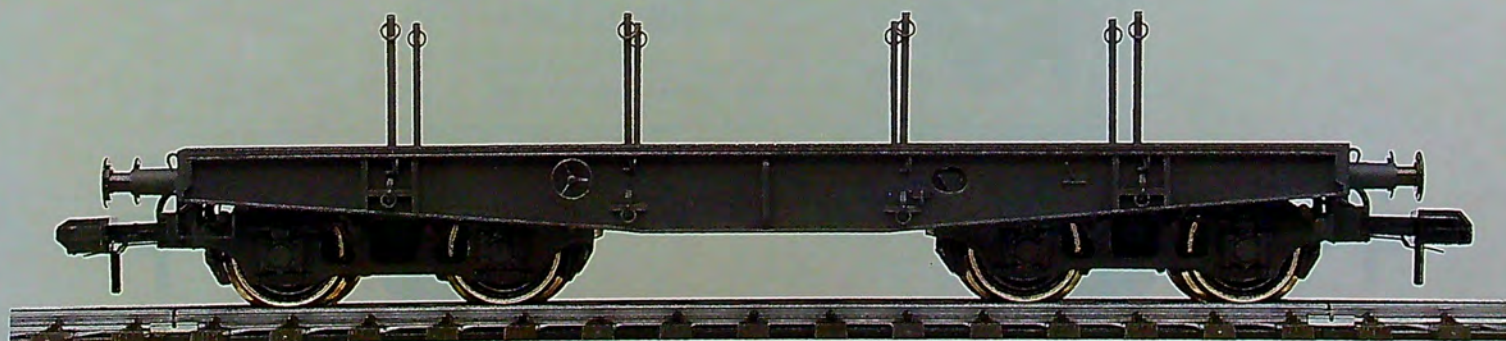
5811 Personenwagen mit Gepäckabteil.

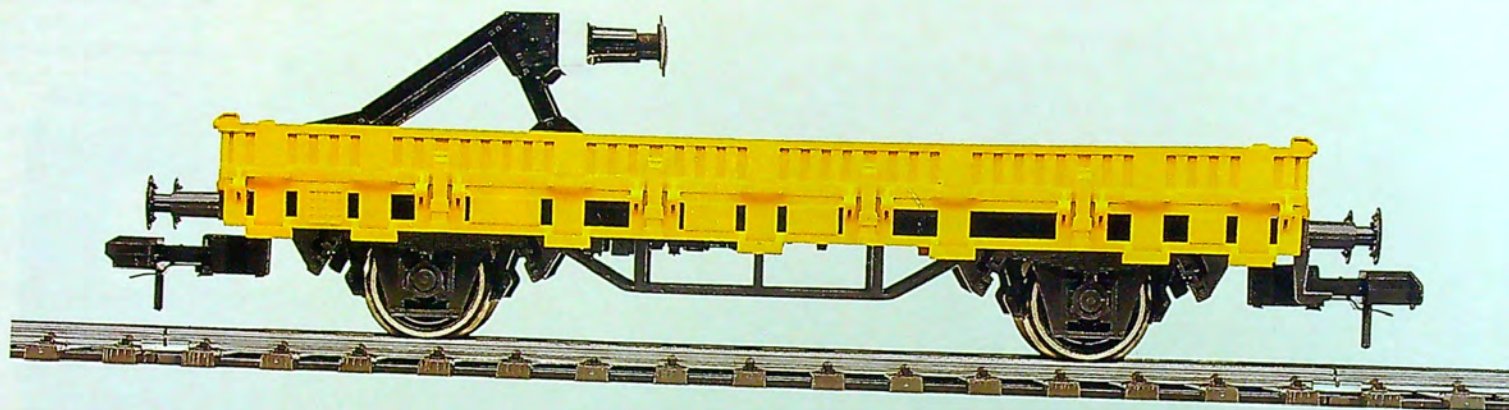
BD3yge 766 der Deutschen Bundesbahn (DB). 2. Klasse. Lenkachsen durch mittlere Achse gesteuert. Türen zum Öffnen. Imitierte Gummiwulste und schiebbare Rolladenjalousien an den Stirnseiten. Inneneinrichtung. Abnehmbares Dach. Eingerichtet für Innenbeleuchtung 5605. An beiden Wagenenden automatische Klauenkupplungen, gegen Schraubkupplungen austauschbar. Länge über Puffer 41,6 cm.



Die Personenwagen 5809, 5810 und 5811 sind Wiederauflagen der beliebten früheren Modelle mit geänderter Beschriftung, passend z.B. zur Baureihe 218 (Märklin-Modell 5571).

5416 Flachwagen. SSy 45 der Deutschen Bundesbahn (DB) zum Transport großer und schwerer Güter wie Metall-Rohrteile, Maschinenteile etc. Beiliegend 8 Rungen zum Einstecken. Länge über Puffer 33,5 cm.





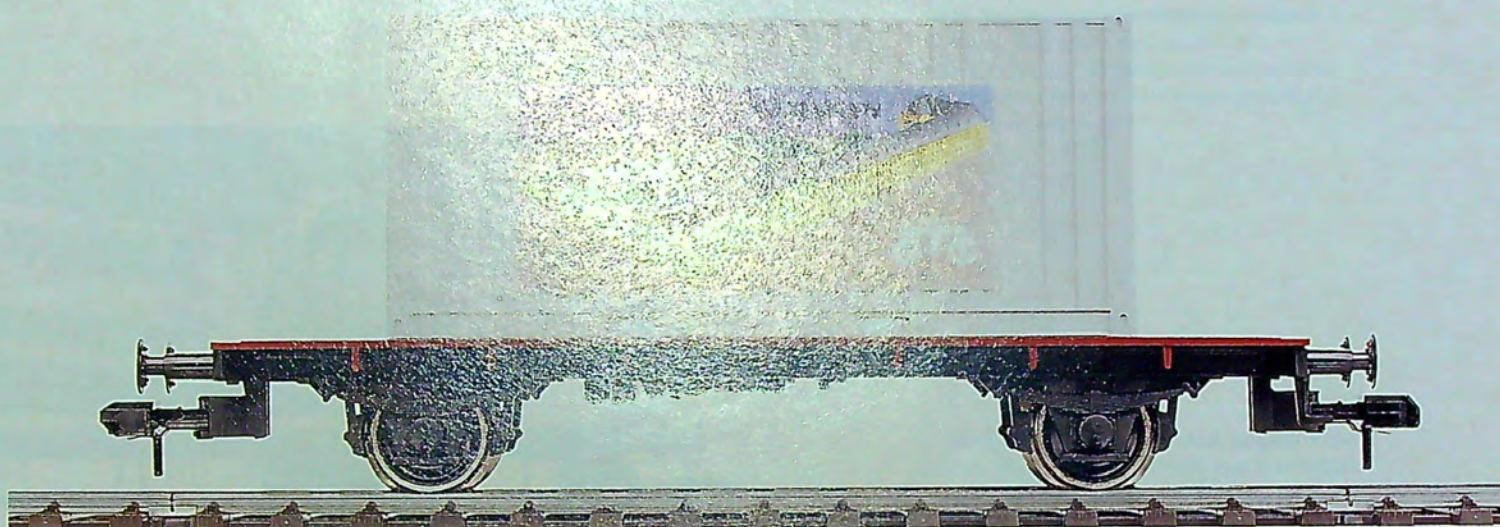
5420 Flachwagen mit Beladung. Bahndienstwagen der Deutschen Bundesbahn (DB) beladen mit Schwellen, 2 Schienenstücken und 1 Prellbock. Länge über Puffer 31,5 cm.



5410 Flachwagen mit Beladung. Mit Container des Weingutes Oskar Desoi, Bad Kreuznach/Nahe. Container abnehmbar. Türen im Heckbereich zum Öffnen. Länge über Puffer 31,5 cm.

Das Weingut Oskar Desoi ist ein traditionelles Familienunternehmen in Bad Kreuznach an der Nahe. Neben den traditionellen Weißweinen werden heute verstärkt auch Rotweine angebaut.

5411 Flachwagen mit Beladung. Mit Container "Märklin", bedruckt mit einem alten Märklin-Katalog-Motiv aus den dreißiger Jahren. Container abnehmbar. Türen im Heckbereich zum Öffnen. Länge über Puffer 31,5 cm.



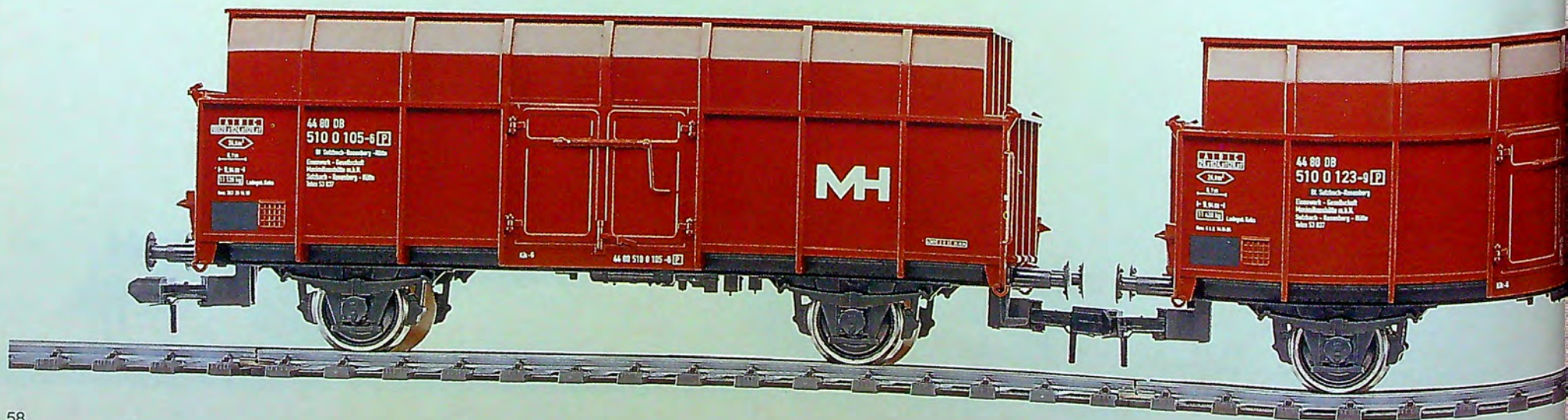
Der Container auf den Flachwagen 5410, 5411 und 5412 ist eine komplette Neuentwicklung. Vorbild ist ein 20-ft.-Container, wie er heute sehr häufig verwendet wird.

5412 Flachwagen mit Beladung. Mit Container "Eberspächer" der Firma J. Eberspächer, Esslingen. Container abnehmbar. Türen im Heckbereich zum Öffnen. Länge über Puffer 31,5 cm.

Die Firma Eberspächer ist außer als Lieferant für die Automobil-Industrie, vor allem als Hersteller von Heizungs- und Klimaanlage für Kraftfahrzeuge bekannt.



5421 Wagen-Set "Länderbahn-Wagen".
 Bestehend aus einem Privatwagen der Aktien-
 Brauerei Cluss, Heilbronn und einem Privat-
 wagen der Säuglingsfürsorge, Berlin. Beide
 Wagen mit Bremserhaus, Stangenpuffern
 und Speichenrädern. Wagen einzeln nicht
 erhältlich. Gesamtlänge 64,0 cm.



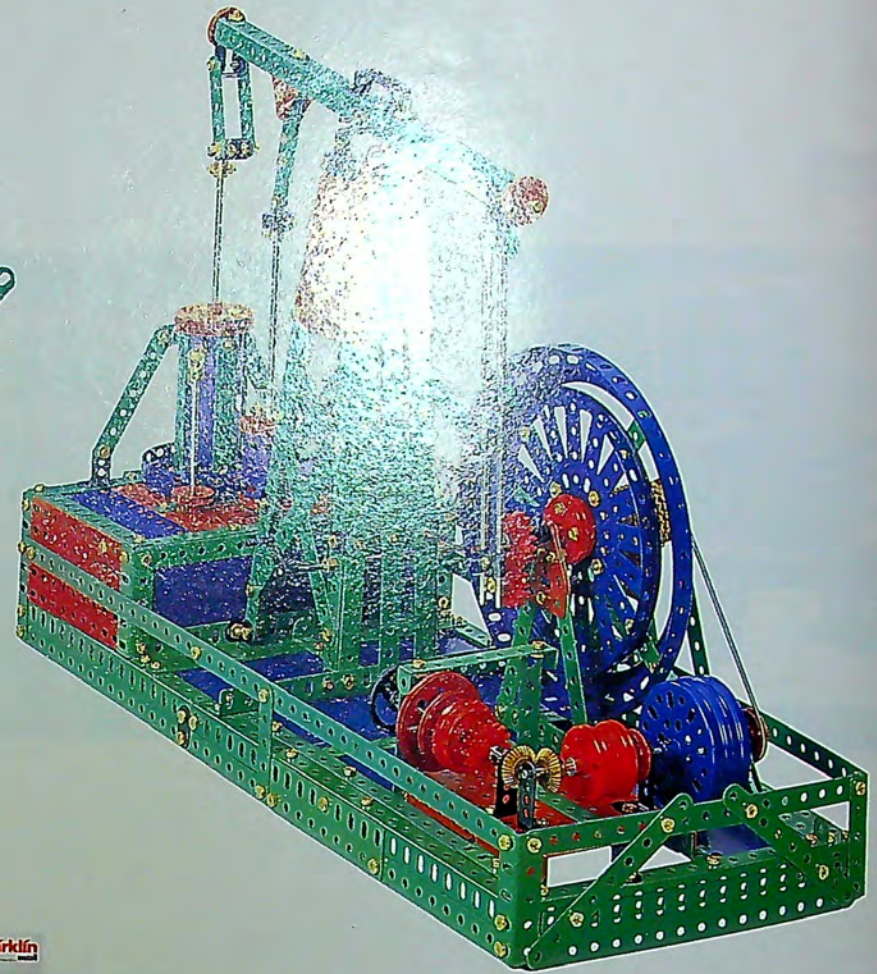
0319 Ergänzung zum Märklin 1-Handbuch. Erste Ergänzung zum Märklin 1-Handbuch 0323. Schwerpunktthemen sind der Anlagenbau und die Anlagengestaltung. Umfang ca. 48 Seiten.



5875 Wagen-Set "Max-Hütte". Bestehend aus 3 Spezial-Kokswagen der Max-Hütte, Sulzbach-Rosenberg/Bayern. Jeder Wagen mit anderer Betriebsnummer. Wagen einzeln nicht erhältlich. Gesamtlänge 94,5 cm.



Neue Großbaukasten.



1080 Grundkasten m 100. Der Großbaukasten lädt zum Bau komplett neu entwickelter Metallbaukasten-Modelle wie Drehkran, verschiedene Maschinen, Karussells etc. ein. Im Umfang und in der Teileauswahl knüpft dieser Baukasten an die alte Tradition der Märklin-Großbaukasten an. Eine ausführliche Bauanleitung erklärt die einzelnen Bauschritte. Dieser Baukasten ist sehr gut geeignet für die Entwicklung eigener Modelle. 1454 Teile.

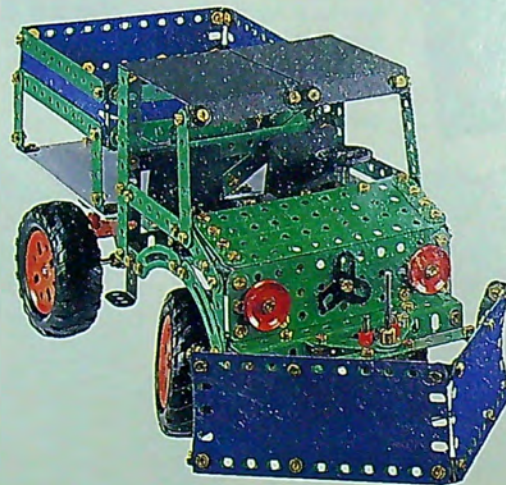


1081 Ergänzungskasten E 60. Der Ergänzungskasten E 60 erweitert den Grundkasten m 60 auf den Inhalt des Grundbaukastens m 100. Beiliegend die Bauanleitung vom Grundkasten m 100. 795 Teile.

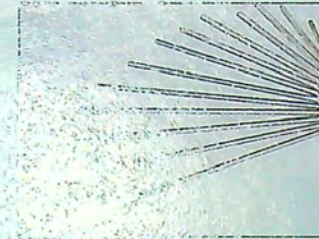
Der Märklin-Metallbaukasten ist für Kinder unter 3 Jahren nicht geeignet.



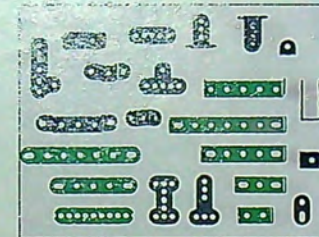
1060 Ergänzungskasten "Solar". Ergänzungskasten zu den Grundkästen 1005, 1006, 1010 und 1080 zum Bau solarbetriebener Modelle. Inhalt: neuer Solar-Motor mit Halterung, 2 Solarzellen, 1 Propeller und elektrisches Anschlußzubehör. Bauanleitung mit mehreren Bauvorschlägen für solarbetriebene Modelle.



1083 Themenkasten "Unimog". Baukasten zum wahlweisen Erstellen von 5 verschiedenen Unimog-Modellen in je 2 Varianten. Die Modelle besitzen vielfältige Spielmöglichkeiten durch funktionierende Lenkung, bewegliche Anbauteile, Kippmechanik etc. 860 Teile.



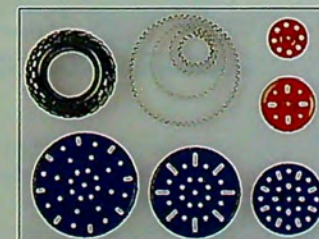
1067 Ergänzungs-Set "Wellen". Inhalt: 26 Wellen mit einer Länge von 30 bis 213,5 mm, 5 Stellringe, 5 Gewindestifte und 10 Klemmuffen.



1068 Ergänzungs-Set "Verbindungselemente". Inhalt: 5 Flachstücke, 5 Führungsbügel, 5 Winkelstücke, 4 Doppelwinkel, 2 Lagergabeln, 4 Lagerböcke, 2 Lagerbügel, 4 Flachbänder, 2 Vermittlungsbänder, 8 Verbindungsbügel, 2 Lagerbänder, 4 Vermittlungsstützen, 4 Vermittlungsstücke, 2 Vermittlungslaschen und 1 Vermittlungsgabel.



1069 Ergänzungs-Set "Mechanische Elemente". Inhalt: 2 Schnurlaufrollen, 2 Schnurlaufräder, 2 Ritzel, 4 Sperrklinken, 6 Stellringe, 1 Lenkrad, 4 m Schnur, 2 Transmissionsspiralen, 4 Druckfedern, 1 Kurbelarm, 1 Lasthaken, 1 Handkurbel, 10 Klemmuffen und 10 Gewindestifte.



1070 Ergänzungs-Set "Räder und Zahnräder". Inhalt: 4 Schnurlaufräder, 3 Räder (Ø 65 mm bis 95 mm), 4 Zahnkränze (18 bis 57 Zähne), 1 Scheibenrad und 2 Traktorreifen.

Märklin-Insider – Informationen aus erster Hand

märklin
Insider

Im Stile exklusiver Kunden-Clubs präsentiert "Märklin-Insider" eine breite Palette von interessanten Club-Inklusiv-Leistungen.

Kernstück der Information für das Club-Mitglied ist das Märklin Magazin, das in professioneller Weise 6mal im Jahr über alles Wissenswerte rund um die Modelleisenbahn berichtet.

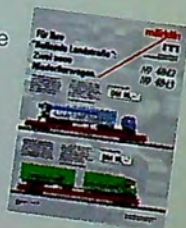


Zusätzlich gibt es als Beilage zum Magazin die neuesten 'Club-Infos' mit aktuellen Tips und Informationen zu allen Märklin-Spurweiten und allen Themen, die das Hobby "Modelleisenbahn" für Spieler und Sammler interessant macht.



Der "Informations-Reigen" wird ergänzt um das Schüler-Club-Magazin des 1. FC Märklin. Hierin berichten Schüler für ihre Altersgenossen über alle interessanten Themen um die 'große' und die 'kleine' Bahn. Für viele Märklin-Freunde, besonders für die jüngeren, ist dieses Magazin besonders lesenswert.

Daß sämtliche kostenlose Prospekte und sonstige Veröffentlichungen von Märklin natürlich aktuell frei Haus geliefert werden, versteht sich da schon fast von selbst.



Eine attraktiv gestaltete Club-Mitgliedskarte mit jährlich wechselndem Motiv rundet das Ganze ab.



Für den jeweils aktuellen Märklin-Gesamtkatalog gibt es einen Gutschein, den der "Insider" bei seinem Fachhändler einlösen kann.

Als besonderes 'Schmankerl' werden die Club-Mitglieder sich über den kostenlosen Jahreswagen freuen, den sie wahlweise in Spur H0 oder Z in Anspruch nehmen können. Hierbei handelt es sich um liebevoll ausgewählte und exklusive Modelle, die jede Anlage oder Vitrine zieren werden.

Jahreswagen '94

Spur Z



Spur H0



Übrigens, die Märklin-Modelle werden ebenfalls intensiv mit dem Katalog, der zweimal im Jahr erscheint, beworben. Der Märklin in Auftrag gegebene Katalog ist garantiert reserviert. Die nächsten Ausgaben des Jahr 1993 fanden bereits statt. Auch 1994 sind interessante Modelle geplant.



Exklusiv-Produkt '93:
Postauto "Deutsche Reichspost" mit Telefonkarte

Und dabei bleibt das ganze Insider-Club-Paket erschwinglich: nur DM 125,- Jahresbeitrag für 1994. Das sollte Ihnen Ihr Hobby wert sein.

Geschmack bekommen? Die Antwortkarte finden Sie in der Mitte des Prospektes bzw. bei Ihrem Fachhändler.

Bitte beachten Sie, daß wir aus organisatorischen Gründen Mitglieder nur bis zum 31.03.94 aufnehmen können. Danach merken wir Sie gerne für eine Mitgliedschaft in 1995 vor.

Interessenten in Österreich und in der Schweiz wenden sich bitte an nachfolgende Anschriften. Sie erhalten dort das Anmeldeformular und den Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag 1994 in Landes-Währung (ö.S. 900,- bzw. SFr. 115,-).

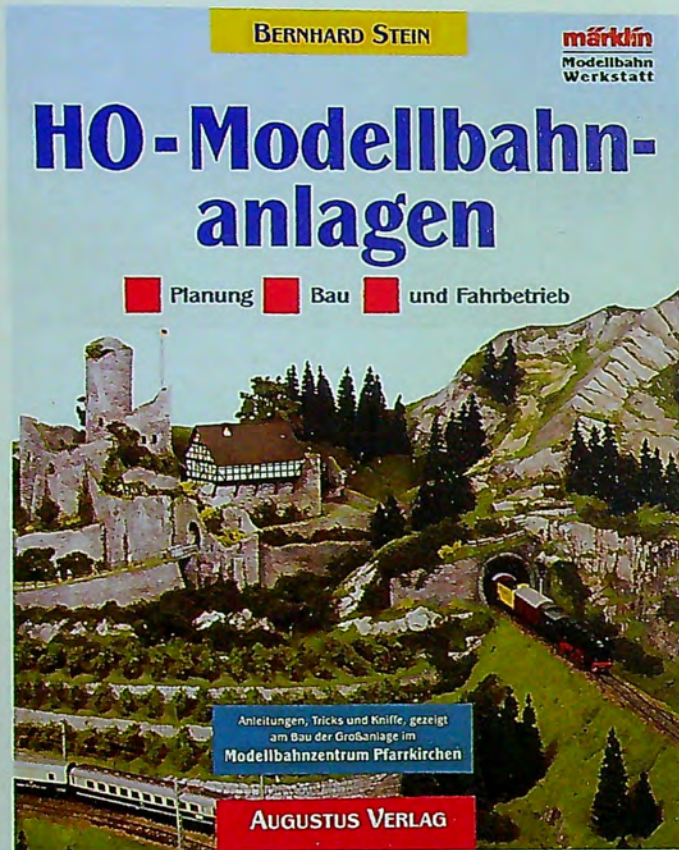
Märklin-Insider
Postfach 960
D-73009 Göppingen

Märklin-Insider
Wurmbstraße 42
A-1120 Wien

Märklin-Insider
Mönchmattweg 3
CH-5035 Unterentfelden

Märklin-Freunde in anderen Ländern, die sich für eine Mitgliedschaft in einem Märklin-Club interessieren, sollten sich direkt an die Märklin-Export-Abteilung wenden.

**Machen Sie mit –
denn dabei sein heißt
"In" sein.**



0336 Buch "H0-Modellbahnanlagen – Planung, Bau und Fahrbetrieb" von Bernhard Stein.

Anleitungen, Tricks und Kniffe gezeigt am Bau der Großanlage im Modellbahn-Zentrum Pfarrkirchen. 1994. 96 Seiten mit circa 100 Farbfotos und Zeichnungen sowie einem Gleisplan. Format 21 x 26 cm, gebunden. ISBN 3-8043-0252-1.



**0276 Video I
"H0-Modellbahnanlagen – Planung, Bau und Steuerung" von Bernhard Stein.**

Anleitung, Tricks und Kniffe gezeigt am Bau der Großanlage im Modellbahn-Zentrum Pfarrkirchen. Spieldauer circa 45 Minuten. VHS. ISBN 3-8043-4000-8.



**0277 Video II
"Faszination des Fahrbetriebs" von Bernhard Stein.**

Gezeigt auf der H0-Großanlage im Modellbahn-Zentrum Pfarrkirchen. Spieldauer circa 20 Minuten. VHS. ISBN 3-8043-4001-6.

Das Märklin-Museum...

... präsentiert auf 420 m² Ausstellungsfläche, bei freiem Eintritt, Altes und Neues, Interessantes und Wissenswertes rund um

Herzlich willkommen
in der Holzheimer Straße 8
in Göppingen.
Öffnungszeiten:
von Montag bis Freitag
jeweils von 9 bis 12 Uhr
und von 13 bis 16.30 Uhr.
An Feiertagen geschlossen.

die gesamte Produktpalette des Hauses Märklin. Spieltische für die Kleinen geben den Erwachsenen die Möglichkeit, sich in aller Ruhe umzuschauen und sich zu informieren.

Und die jährlich wechselnden Museums-Modelle, die Sie ausschließlich nur im Museum erhalten, sind immer wieder eine wertvolle Erinnerung an Ihren Besuch.

Die Abbildung zeigt die Museumsartikel für das Jahr 1994.



Die Eisenbahn
in der zeitgenössischen
Kunst

19. Juni bis 4. September 1994
Galerie der Stadt Esslingen Villa Merkel
Märklin-Museum Göppingen
Städtische Galerie
Göppingen

ZÜGE ZÜGE

GÖPPINGEN
ESSLINGEN

Die Ausstellungen werden gefördert von:



Unternehmen Zukunft
Die Deutschen Bahnen



märklin